

Zurück ins Leben

Trauma-Therapie

Neuer Stadtrat

Michael Kopatz

Überraschungs-Ei

„Hatching“





**IHR PARTNER
FÜR BESONDERES DESIGN**

**KREATIV.
INNOVATIV.
FLEXIBEL.**



marbuch-verlag.de

M **MARBUCH
VERLAG**

Gegründet 1983 von
 Peter Mannshardt & Michael Boegner

ERSCHEINT IM MARBUCH VERLAG

www.marbuch-verlag.de
 Ernst-Giller-Str. 20a, Marburg
 Geschäftszeiten: Mo - Fr 9 - 13 und 14 - 17 Uhr

VERLAGSLEITUNG

Katharina Deppe

HERAUSGEBER

Norbert Schüren

REDAKTION

Georg Kronenberg (kro) (verantwortl.),
 Michael Arlt (MiA), Gesa Coordes (gec),
 (pe) = Presseerklärung
 Tel: 0 64 21-68 44-30, -31
 Fax: 0 64 21-68 44-44
 Mail: redaktion@marbuch-verlag.de

ONLINE-REDAKTION

Lars Bieker
 Tel: 0 64 21-68 44-12
 E-Mail: onlineredaktion@marbuch-verlag.de

HERSTELLUNG

Nadine Schrey, Hasret Sahin

VERANSTALTUNGSKALENDER

Ralf Wolny
 Tel: 0 64 21-68 44-0, Fax: 0 64 21-68 44-44
 Online-Formular: www.marbuch-verlag.de

ANZEIGEN

Katharina Deppe
 Tel: 0 64 21-68 44-20, Fax: 0 64 21-68 44-44
 Mail: feedback@marbuch-verlag.de

KLEINANZEIGEN (Fließtext)

Ralf Wolny
 Tel: 0 64 21-68 44-68, Fax: 0 64 21-68 44-44
 Online-Coupon: www.marbuch-verlag.de

DRUCK

Westdeutsche Verlags- und Druckerei GmbH,
 Mörfelden-Walldorf

Die Urheberrechte der Artikel, Annoncenentwürfe und Fotos bleiben beim Verlag. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos. Reproduktionen des Inhalts ganz oder teilweise nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlages. Alle Adress- und Programmangaben ohne Gewähr. Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 36 vom 1.1.2020

ABONNEMENT

26 x Ausgabe Marburg 44,- EUR
 51 x Ausgabe Marburg 85,- EUR

SCHLUSS

Redaktion: Freitag, 11 Uhr
 Veranstaltungshinweise: Freitag, 17 Uhr
 Kleinanzeigen: Montag, 14 Uhr
 Inserate: Dienstag, 12 Uhr

GEPRÜFTE AUFLAGE
 (2. Quartal 2022)

Marburger Magazin EXPRESS
 tatsächlich verbreitete Auflage
 7.751/Erscheinung

Mitglied der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern (IVW), Berlin



Marbuch Verlag GmbH

Ernst-Giller-Str. 20a • 35039 Marburg
 Geschäftsführer: Norbert Schüren

MAGAZIN _____	4
Gang durch die Hölle _____	6
Perspektiven _____	7
Gegen Hass und Hetze _____	8
CORONA IM LANDKREIS _____	9
Michael Kopatz ist neuer Stadtrat _____	9
Sehen und selberrmachen _____	10
AUSSTELLUNGEN _____	11
KULTUR TO GO _____	12
FILM AB! _____	14
MARBURG DIESE WOCHE _____	16
FLOHMARKT _____	20
STELLENMARKT _____	21
FAHRZEUGMARKT _____	22

Titelbild: Christopher Street Day in Marburg
 Foto: Georg Kronenberg



Optimales Urlaubsziel Foto: Georg Kronenberg

Volles Ferienprogramm

So schön kann der Sommer in Marburg sein. Während an den Flughäfen zum andauernden Abfertigungschaos noch der Streik dazu gekommen ist, gibt's in unserem idyllischen Fachwerkstädtchen an der Lahn aktuell ein Veranstaltungsangebot, das so mancher deutlich größeren Stadt gut anstehen würde. Ein paar Beispiele: Auf der KFZ-Summerstage locken Konzerte & Co. In der Waggonhalle begeistert die „Rocky Horror Show“. Wer sich für experimentelle Musik & Performances interessiert, findet ein ausgesuchtes Programm am Freitag bei der zweiten Ausgabe der Konzertreihe „Juckpulver“

im Theater neben dem Turm. Soll's eher ein Sportgroßereignis sein, auch kein Problem: Ende August wird Marburg zum Etappenziel der Deutschland Tour. Bei dem Radrennen, das im Rahmen des Stadtjubiläums nach Marburg führt, sind einige der weltbesten Radprofis am Start. Langweilig wird's im noch dazu klimafreundlichen Sommerurlaub an der Lahn definitiv nicht. Und vom Koffer-Chaos bleibt man auch verschont.



Georg Kronenberg



Trauma-Therapie
 mehr auf Seite 6



CSD
 mehr auf Seite 8



Sommer im Kunstmuseum
 mehr auf Seite 10



Kultur to go
 mehr auf Seite 12



Vier Spielmobil-Zirkuswagen der Marburger Jugendförderung sind in den Sommerferien in mehreren Außenstadtteilen unterwegs. Foto: Fachdienst Jugendförderung, Stadt Marburg



Ab ins kühle Nass beim 20-jährigen AquaMar-Jubiläum. Foto: Nadja Schwarzwaller i.A. der Stadt Marburg

Magazin

Grillverbot in Parks

Wegen anhaltender Hitze und großer Trockenheit ist die Gefahr von Wald- und Wiesenbränden hoch. Deshalb hat die Stadt Marburg vergangene Woche Grillen und offenes Feuer in den städtischen Park- und Grünanlagen, dem städtischen Wald und auch auf den städtischen Grillplätze zu verbieten. Das Verbot gilt auch für fest eingerichtete Feuerstellen sowie mitgebrachte Holz- oder Kohlegrills. Es erstreckt sich zudem auf das Entzünden von Grills jedweder Art sowie das Anbrennen von Kerzen oder Kohlen zum Beispiel für Wasserperfeifen und ähnliches. Auf den städtischen Flächen verboten sind zudem jegliche Handlungen, die zu Bränden führen könnten. Dazu gehört auch das Wegwerfen von glühenden Zigaretstummeln, brennenden Streichhölzern sowie das Entsorgen von Asche oder Tabakresten, die ein Feuer entfachen könnten. Das Verbot ist zunächst bis zum 31. August befristet. Die Stadt Marburg bittet alle Bürgerinnen und Bürger um besondere Vorsicht. Auch achtlos geworfene Glasflaschen oder Glasscherben seien eine Brandgefahr, da sie wie ein Brennglas wir-

ken. Deshalb sollte darauf geachtet werden, keine Glasflaschen sowie generell keine brennbaren Gegenstände im Freien liegen zu lassen.

„Spielmobil“ unterwegs

Vier bunte „Spielmobil“-Zirkuswagen der Stadt Marburg bringen in den Sommerferien Kindern in mehreren Außenstadtteilen die Welt des Theaters näher. Nach dem Motto „Ist ja alles nur Theater!“ bekommen die Kinder die Gelegenheit, sich in der aufregenden Welt des Theaters zu bewegen. Mit Kostümen oder Masken, mit Handpuppen oder Stabpuppen: die Möglichkeiten sind fast grenzenlos auf der Bühne, vor und hinter dem Vorhang. Die Jugendförderung der Stadt Marburg schickt ihre Zirkuswagen in die Marburger Stadtteile Hermershausen, Bauerbach, Michelbach, Schröck, Ginseldorf und Moischt. Von Montag bis Freitag schlagen die bunten Zirkuswagen des „Spielmobils“ in den ersten fünf Sommerferien-Wochen jeweils für eine Woche ihr Lager auf. Besonderheit in der fünften Ferienwoche: Von Montag, 22. August, bis Freitag, 26. August, teilen sich die Zirkuswagen auf, sodass zeitgleich jeweils zwei Zirkuswagen in Ginseldorf und Moischt für die Kinder bereitstehen. Alle interessierten Kinder von sechs bis elf Jahren können sich täglich von 14 bis 18 Uhr beim dies-

jährigen Ferienprogramm zum Thema „Theater“ beteiligen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kosten betragen zwei Euro pro Tag. In folgenden Stadtteilen macht das Spielmobil in diesem Jahr Station: Hermershausen: 1. Ferienwoche (noch bis 29. Juli) Bauerbach: 2. Ferienwoche (1. bis 5. August), Michelbach: 3. Ferienwoche (8. bis 12. August), Schröck: 4. Ferienwoche (15. bis 19. August), Ginseldorf und Moischt: 5. Ferienwoche (22. bis 26. August).

Quartiersmanagerin in Cappel

Als „Ansprechpartnerin in allen Lebenslagen“ will Vanessa Martin in Cappel wahrgenommen werden. Die Sozialpädagogin ist neue Quartiersmanagerin des Marburger Stadtteils und will gemeinsam mit den und für die Menschen soziale Strukturen vernetzen und ausbauen sowie Begegnungsorte für alle schaffen. „Die neue Quartiersmanagerin soll für den Stadtteil und für die Menschen da sein. Auch für die Menschen, die sehr zurückgezogen leben - gerade dieses Problem hat die Corona-Pandemie nochmal verschärft. Vanessa Martin will auch diese erreichen und dabei unterstützen, dass niemand sich einsam fühlen muss“, sagt Stadträtin und Sozialdezernentin Kirsten Dinnebie. Vanessa Martin hat Erziehungs- und Bildungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik studiert und mit den Nebenfächern Psychologie, Unternehmensführung und Familienrecht. Nach dem Studium war sie in Marburg in der beruflichen Bildung für junge Erwachsene tätig. Ehrenamtlich engagierte Vanessa Martin sich unter anderem als Familienpatin über ein Projekt des So-

zialdienstes katholischer Frauen. In der Vereinsarbeit ist sie selbst ebenso erfahren - als Musikerin im Sinfonischen Blasorchester des VfL Marburg. Die Cappeler Quartiersmanagerin ist in der Verwaltungsaußenstelle Cappel in der Marburger Straße 21b. Erreichbar ist sie unter 06421/9428280 sowie per E-Mail unter gemeinsamincappel@marburg-stadt.de. Donnerstags findet eine offene Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr statt. Alternative Termine - auch Hausbesuche - sind nach Vereinbarung möglich.

AquaMar-Jubiläum

Vor 20 Jahren wurde das heutige Freibad im Sport- und Freizeitbad AquaMar eröffnet - auch wenn die Tradition des Bades deutlich weiter zurück in die Vergangenheit reicht. Zur Geburtstagsfeier hatte die Stadt Marburg zum Feiern, Baden und Tauchen eingeladen - samt Ein-Euro-Ticket für den Tag. Bei bestem Sommerwetter folgten 2000 Menschen der Einladung und genossen einen tollen Badetag mit speziellen Angeboten. „Wir freuen uns sehr, dass das Freibad nicht nur zu diesem besonderen Anlass heute so gut angenommen wird, sondern nun schon seit 20 Jahren ein echter Besucher*innenmagnet in Marburg ist“, sagte Stadträtin und Bäderdezernentin Kirsten Dinnebie. Vor Corona zählte das Bad mit Hallenbad, Freibad und Sauna pro Jahr rund 300.000 Besucher. An jedem Tag sind etwa 15 bis 20 städtische Mitarbeiter im gesamten AquaMar im Einsatz, um den Badegästen ein schönes Erlebnis zu bieten - vom Schwimmmeister bis zum Reinigungspersonal, sagt Fachdienstleiter Rolf Klinge. Klinge ist seit 2012 für die Marburger Bäder zuständig und hatte mit den Sanierungsarbeiten

NOCH MEHR? NEWS

SCAN MICH!

www.marbuch-verlag.de



Vanessa Martin ist die neue Quartiersmanagerin in Cappel. Foto: Patricia Grähling, Stadt Marburg

im AquaMar und der Pandemie in den vergangenen Jahren schon einige Herausforderungen zu bewältigen. Das Freibad ist täglich von 8 bis 19.45 Uhr geöffnet. Kassenschluss ist um 19 Uhr, Badeschluss um 19.30 Uhr. Um 19.45 Uhr müssen alle Badegäste das Gelände verlassen haben. Witterungsbedingt kann es zu geänderten Öffnungszeiten kommen. Um ein positives Zeichen zu setzen, hat der Magistrat der Universitätsstadt Marburg beschlossen, dass Kinder und Jugendliche bis 15 Jahren in den hessischen Sommerferien freien Eintritt ins Freibad haben.

Top-Platz für Marburger Humanbiologie

Im neuen Global Ranking of Academic Subjects (GRAS) der ShanghaiRanking Consultancy beweist die Philipps-Universität erneut ihre Forschungsstärke. Insbesondere im Fach Humanbiologie kann sie im Ranking gute Werte erzielen. Das aktuelle GRAS bewertet die Forschungsaktivitäten von über 5000 Universitäten aus 96 Ländern in 54 Fächern aus den Bereichen Naturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften, Biowissenschaften, Medizin und Sozialwissenschaften. Der Fokus liegt dabei unter anderem auf der Anzahl der Veröffentlichungen, dem Umfang der internationalen Zusammenarbeit (beispielsweise durch Co-Autorinnen und -Autoren aus dem Ausland), akademischen Anerkennungen (beispielsweise in Form von Preisen) sowie die Präsenz in besonders renommierten wissenschaftlichen Fachzeitschriften. Die Philipps-Universität belegt in diesem Jahr im Fach Humanbiologie einen Rang unter den 151-200 besten Universitäten weltweit und kann sich auch im nationalen Ver-

gleich einen Platz unter den Top 30 sichern. In Hessen reicht dies zum zweiten Platz. Weitere gute Platzierungen konnten unter anderem in den Fächern Biologie, Zahnmedizin und Chemie erreicht werden. Hier wird die Philipps-Universität in den Top 201-300 Universitäten weltweit gerankt.

In Bewegung bleiben

Von Qi Gong bis Waldbaden: Die Offenen Bewegungsangebote der Gesunden Stadt Marburg gehen weiter. Vom Start der Sommerferien bis in den Herbst heißt es in Marburg wieder: ohne Anmeldung, umsonst und draußen. Bis zum 21. Oktober sind alle Interessierten in Marburg eingeladen, an den kostenfreien Angeboten Qi Gong, Tai Chi, Pilates, Herz-Kreislauf-Training, Zumba, Power-Training und Waldbaden teilzunehmen: Pilates gibt es jeden Montag ab 18 Uhr in der Nähe des Altenzentrums St. Jacob Auf der Weide. Tai Chi beginnt dienstags um 17.30 Uhr, ebenfalls in der Nähe des Altenzentrums St. Jacob Auf der Weide. Qi Gong gibt es dienstags um 8.30 Uhr auf dem Friedrichsplatz vor dem Staatsarchiv (ab 6. September 9 Uhr), donnerstags um 18.30 Uhr in Cappel auf dem August-Bebel-Platz (ab 1. September 16.30 Uhr) sowie um 19.30 Uhr im Gesundheitsgarten auf dem Gelände der Vitos-Klinik (ab 1. September 17.30 Uhr). Das Herz-Kreislauf-Training wird mittwochs um 17.30 Uhr, angeboten. Neu ist das Power-Training donnerstags ab 17.30 Uhr ebenfalls auf den Lahnwiesen, Höhe Affenfelsen. Zumba gibt es freitags um 16.30 Uhr auf dem Schulhof der Sophie-von-Brabant-Schule (Standort Uferstraße). Die Einheiten werden von ausgebildeten Übungsleitern durchgeführt und dauern jeweils 30 Minu-



Rund 50 Kilogramm achtlos weggeworfene Abfälle sammelten die Schülerinnen und Schüler an diesem Tag aus ihrer Umgebung. Foto: Erich-Kästner-Schule Marburg

ten. Vorkenntnisse und Anmeldung sind nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es unter www.marburg.de/gesundestadt.

Sauberhafter Schulweg

Rund 270 Kinder haben sich in Marburg für einen „Sauberhaften Schulweg“ eingesetzt. Fünf Schulen beteiligten sich an diesem Aktionstag der bundesweiten Umweltkampagne „Sauberhaftes Hessen“ und sammelten rund 50 Kilogramm achtlos weggeworfene Abfälle auf Wegen und Flächen rund um ihre Schulgebäude ein. Zusammen kam eine Mischung aus Kaffeebechern, Zigarettenschachteln und allem, was andere schnell loswerden wollten. „Es ist großartig, dass das Interesse und Engagement für Umweltschutz auch nach den schwierigen Pandemie-Jahren bei so vie-

len Schüler*innen ungebrochen ist“, freut sich Stadträtin Kirsten Dinnebir. Wie jedes Jahr waren zahlreiche Marburger Schülerinnen und Schüler in der Woche vor den Sommerferien zum großen Müllsammeln losgezogen. Die Ausrüstung aus Papierzangen, Handschuhen und Müllsäcken stellte der Dienstleistungsbetrieb der Stadt Marburg (DBM) zur Verfügung. Schülerinnen und Schüler der Elisabethschule, des Gymnasiums Philippinum und der Erich-Kästner-Schule rückten zum „Groß-Reinmachen“ aus und kehrten mit einer Menge gesammelten Müll zu ihren Schulen zurück – Müll, der nun nicht mehr Wege, Plätze und Grünanlagen verunstaltet oder freilebende Tiere gefährdet. Weitere Infos zur den „Sauberhaften Sammelaktionen“ gibt es unter www.sauberhaftes-hessen.de

kro



Brandgefahr wegen Hitze und Trockenheit: Bis Ende August ist grillen und offenes Feuer in städtischen Grünanlagen, dem Wald und auch auf den städtischen Grillplätze verboten. Foto: congerdesign/Pixabay



Ein Motorikwürfel kann Patienten helfen, von ihrem hohen Spannungslevel herunterzukommen. Fotos: Rolf K. Wegst

Gang durch die Hölle

Zurück ins Leben: stationäre Trauma-Therapie der Vitos-Klinik

Flashbacks, Alpträume und kaum zu kontrollierende Gefühle: Um traumatisierten Menschen besser zu helfen, hat die Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Gießen ein besonders wirksames stationäres Konzept entwickelt. Inzwischen wird es auch auf einer eigenen Station für Borderline und Traumafolgestörungen in der Vitos Klinik in Marburg angewandt.

Die alte Holzbank unter den Obstbäumen am Rand des Klinik-Geländes hat ihre Wut erlebt. Gemeinsam mit Therapeutin Desislava Todorova war sie hier, hat aufplatzende Plastikbecher auf die Bank geschmettert, die einmal sogar komplett umflog. Heute sitzt sie ganz entspannt auf den Holzlatten und freut sich, noch einmal zu Besuch in der Klinik zu sein.

Jahrelang hatte Melanie Fischer (Name geändert) gehofft, sie könne ihre Hölle erfolgreich verdrängen. Und als sie - zunächst in einer ambulanten Therapie - daran rührte, wurde es erst einmal schlimmer. Um ihre innere Not we-

niger zu spüren, wurde sie zur Marathonläuferin und nahm 30 Kilogramm ab, während sie wie ein Schlot rauchte. Als sie im Mai vergangenen Jahres erstmals auf Station 7 der Gießener Klinik ankam, zitterte am ganzen Körper und hatte extreme Schmerzen im unteren Bauch.

Welches Trauma sie erlitten hatte, erzählte sie nicht beim ersten Aufenthalt, sondern erst Monate später. Melanie Fischer war zehn, als ihr Zuhause aus den Fugen geriet. Erst trennten sich die Eltern. Die Mutter verließ die Familie und dann wurde auch noch die Großmutter krank, die ihr ein Halt gewesen war. Was sie aber erst nach Monaten in der Klinik verriet: Sie wurde drei Jahre lang missbraucht. Als Mädchen schaltete Fischer in eine Art Überlebensmodus: „Ich dachte: Wenn ich nicht daran denke, dann existiert es nicht“, sagt die heute 32-Jährige. Und so habe sie gelebt, „ohne darüber nachzudenken, was passiert, wenn es Abend wird.“ Mit 13 gelang es ihr, sich aus der Familie zu befreien. Sie alarmierte das Ju-

gendamt, kam in eine Pflegefamilie. Vom Missbrauch sagte sie nichts. In den darauffolgenden Jahren machte sie einen Schulabschluss, heiratete, bekam drei Kinder und wurde Erzieherin mit der Abschlussnote eins. Sie habe versucht, sich etwas Neues aufzubauen, sagt sie im Rückblick: „Innerlich war ich total kaputt.“ Aber erst mit 30 wurde ihr klar, dass sie ihr Leben „aufräumen“ müsse.

Die dreifache Mutter ist eine von mehr als 100 Trauma-Patienten, die jedes Jahr auf Station 7 aufgenommen werden. Viele haben sexuellen Missbrauch und Gewalt erlebt. Meist kommen sie erst Jahre nach den Geschehnissen, wenn es ruhiger wird in ihrem Leben. Die Vitos Klinik in Gießen ist eine der wenigen psychiatrischen Krankenhäuser mit einer Station, die auf Menschen mit Traumafolgestörungen spezialisiert sind. Und die Patienten werden nach einem neuen dreistufigen Therapiekonzept behandelt, das der Ärztliche Direktor Prof. Michael Franz gemeinsam mit der Psychotherapeutin Dr. Sara Franz entwickelt

hat. Vereinfacht gesagt, werden die Betroffenen von Anfang an - bereits in der ersten Krisenphase - traumaspezifisch behandelt. Das Modell wurde inzwischen auch in der Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie in Marburg für Menschen mit einer Borderline- oder einer Traumafolgestörung eingeführt.

Melanie Fischer hat einen dicken rosafarbenen Aktenordner dabei. Darin stecken die drei Hefter für die drei Therapiestufen: Der gelbe Hefter steht für die Zeit der akuten Krise, in der sie sich so weit stabilisierte, dass eine weitere



Die Patienten werden nach einem Therapiekonzept behandelt, das der Ärztliche Direktor Prof. Michael Franz (Bild) gemeinsam mit der Psychotherapeutin Dr. Sara Franz entwickelt hat. Foto: Vitos, Uwe Zucchi

psychotherapeutische Behandlung möglich war. In dieser Phase gehe es auch darum, Suizidgefährdung abzuwenden, sich nicht mehr selbst zu verletzen und wieder regelmäßig zu essen und zu trinken, berichtet Todorova.

Fischer stellte in dieser Zeit ihren ersten sogenannten „Notfallkoffer“ zusammen. Bei ihr stecken ein Motorikwürfel, ein Igelball, Haargummis und eine Salbe darin. Am wichtigsten war ihr eine Wärme-Salbe mit Cayenne-Pfeffer, die brennt, wenn man heiß duscht oder badet. Andere nutzen scharfe Gerüche wie Ammoniak, Chili-Bonbons, Tabasco oder Knetbälle. Diese „Skills“ helfen den Patienten, von ihrem hohen Spannungsniveau herunterzukommen, ohne sich selbst zu verletzen. In der zweiten Phase, in der eine ausführliche Diagnostik folgte, lernte sie weitere Strategien zur Krisen- und Stressbewältigung.

Die meisten Trauma-Patienten können die Exposition, die in der dritten Phase folgt, erst mit diesen „Skills“ aushalten. Dann geht es nämlich darum, das Traumata noch einmal durchzuarbeiten und zu bewältigen. Melanie Fischer hat viele Zeichnungen aus dieser Phase. Zum Beispiel die von der Frau mit den Schmetterlingsflügeln auf nur einer Seite des Rückens - die andere Seite blieb verdeckt. Detailliert sollte sie die schlimmsten Erfahrungen aufschreiben, vorlesen und musste sich - als Teil der Therapie - immer wieder damit konfrontieren: „Man geht wirklich durch die Hölle“,

sagt Fischer. Doch je länger sie sich damit befasst habe, umso mehr Distanz habe sie bekommen. „Irgendwann begreift man, dass es Vergangenheit ist“, sagt sie.

Seit 2020 erprobt die Klinik das neue Konzept auf der Trauma-Station und hat sehr gute Erfahrungen gemacht. Der Unterschied sei riesig, sagt die therapeutische Leiterin der Station, Desislava Todorova. „Die Patienten stecken nicht mehr jahrelang in Krisenschleifen“, ergänzt Oberarzt Dr. Nikolaus Galland. Allerdings durchlaufen nicht alle Patienten das komplette Programm. Zwischen den drei Phasen gehen die Patienten immer wieder für drei bis vier Wochen nach Hause, um ihre neuen Fähigkeiten im Alltag zu erproben. Und, wo es möglich ist, entscheiden sich manche dann für eine ambulante Therapie.

Aber auch die Krisen-Patienten profitieren von denen, die schon weiter fortgeschritten sind. Sie erleben am Beispiel der anderen, dass man Wege finden kann, mit dem Trauma umzugehen. Zum Behandlungsmodell gehört zudem intensive Teamarbeit. Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Pflege, der Sozialarbeit sowie der Physio- und der Ergotherapie sind speziell geschult. Die Bezugspflegerkräfte sind umfassend informiert und übernehmen einen Teil der therapeutischen Gruppen: „Das Konzept funktioniert nur, wenn alle an einem Strang ziehen“, erklärt Galland.

Seit Oktober ist Melanie Fischer wieder bei ihrem Mann und ihren



Therapeutin Desislava Todorova

drei Kindern. Sie hat auch ihren Job als Erzieherin in einer Kinderkrippe wieder aufgenommen - allerdings nur noch als halbe Stelle. Es geht ihr so gut mit ihrer Familie und ihrem Beruf, dass sie ihr Notfallset kaum braucht. Wenn sie unruhig wird, reicht es, auf einem Bordstein zu balancieren. Die Armbänder, die sie in der Klinik knüpfte, hat sie allerdings nicht

mehr ausgezogen. Die längst verblassten schwarzen, gelben, weißen und blauen Bänder erinnern sie daran, wie schlecht es ihr teilweise ging und wie gut es geendet ist. „Das hat etwas Tröstliches“, sagt sie. „Man kann das Leid gut lindern“, weiß Oberarzt Galland: „Ungeschehen machen kann man es nicht.“

Gesa Coordes

Perspektiven

Digitale Kurse für Studierende aus Kiew

Bereits seit März unterstützt die Philipps-Universität Marburg (UMR) vom Krieg in der Ukraine betroffene Studierende und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, damit sie ihr Studium und ihre wissenschaftlichen Tätigkeiten weiterführen können. Jetzt hat die Uni ein Projekt beim Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) eingeworben, das Studierenden der Kiev National Economic University (KNEU) eine Fortführung ihres Studiums ermöglichen und ihnen eine Perspektive auf einen Studienabschluss geben soll. Das Projekt wird für eine Laufzeit von sechs Monaten mit 250.000 Euro gefördert.

Im Projekt „KNEU on the MO:VE“ verbindet die Uni Marburg Expertise aus dem Fachbereich Wirtschaftswissenschaften, der Digitalisierung und der Internationalisierung, um Studierenden der Kiev National Economic University Zugang zu einem digitalen Lehrangebot zu ermöglichen. Seit



Die Universität Marburg unterstützt die Kiev National Economic University.
Foto: Georg Kronenberg

2009 bestehen schon Kooperationsbeziehungen zur Hochschule in Kiew. Seit Ausbruch des Krieges in der Ukraine stehen Vertreter beider Institutionen in engem Austausch, um Studierende und Forschende der Hochschule zu unterstützen - vor Ort in Kiew, auf der Flucht oder in Marburg.

„Das Projekt bietet willkommene Unterstützung für ukrainische Lehrende und Studierende und wird die Freundschaft und die Kooperation zwischen den Partneruniversitäten vertiefen“, sagt Iryna Ivanets. Die Dozentin an der KNEU ist seit März Gastwissenschaftlerin in Marburg und zusammen mit Prof. Marc Steffen Rapp vom Fachbereich Wirtschaftswissenschaften maßgeblich am Konzept und der Umsetzung des Projekts beteiligt.

Zum ukrainischen Herbstsemester gehen die ersten digitalen Kurse an den Start. Schon vor dem offi-

ziellen Semesterstart erhalten die Studierenden Zugang zu den digitalen Kursmaterialien, um die Arbeitsbelastung möglichst flexibel verteilen zu können. Rund 200 Studierende aus Kiew werden daran teilnehmen können. Bis zum Projektende sollen bis zu 900 Studierende vom Angebot profitieren. Gemeinsam mit ukrainischen Professorinnen und Professoren sowie Lehrenden wird ein Angebot an eigens konzipierten und zum Teil bereits erprobten wirtschaftswissenschaftlichen digitalen Kursen multimedial aufbereitet, weiterentwickelt und auf geschützten Lernplattformen bereitgestellt. Dazu tragen ukrainische und Marburger Lehrende bei und nutzen digital gestützte Technologien. Die digitalen Angebote werden auf der Lehr- und Lernplattform ILIAS der UMR aufbereitet und für alle Kurs- und Projektteilnehmenden bereitgestellt.

pe



„Flirty Flamingo“ beim Christopher Street Day.



Rund 3000 demonstrieren beim CSD gegen Hass und Hetze. Fotos: Georg Kronenberg



Präsentation des Kunstwerks „Eigenartig“ von Hasret Sahin.

Gegen Hass und Hetze

Christopher Street Day in Marburg

Rund 3000 Menschen haben am Samstag beim CSD in Marburg für die Rechte von queeren Menschen demonstriert. Das diesjährige Motto des Christopher Street Days in Marburg war: „Selbstverständlich Anderssein – Leben ohne Hetze, Hass und Krieg!“. Denn Menschen, die von der sogenannten heterosexuellen Norm abweichen, können sich auch im Jahr 2022 nicht völlig ohne Angst in der Öffentlichkeit zeigen: „Im vergangenen Jahr wurden laut offizieller Statistik über 1000 Straftaten gegen uns queere Menschen begangen“, berichten die CSD-Veranstalter. Darunter seien

fast 200 Gewalttaten. Die Dunkelziffer werde noch einmal deutlich höher sein, selbst viele Behörden gingen davon aus, dass nur jede zehnte Straftat angezeigt wird. Im Jahr 2022 lebten queere Menschen in Deutschland nur scheinbar in Sicherheit. So könnten sich auch heute längst nicht alle LSBT*IQ-Personen in der Öffentlichkeit zeigen: „Wenn wir also fordern, dass wir ‚selbstverständlich anders‘ sein wollen, dann muss dies auch heißen, aus der gesellschaftlichen Norm ausbrechen zu können. Selbstverständlich ist das erst, wenn wir keine Angst vor gesellschaftlichen Repressionen haben müssen. Von

dieser Selbstverständlichkeit sind wir leider auch im Jahr 2022 noch weit entfernt.“ Der Christopher-Street-Day fand zum sechsten Mal in Marburg statt. Mit einer Parade zogen die Teilnehmenden vom Bahnhof über den Friedrichsplatz bis zum Erwin-Piscator-Haus. Bei der dortigen zentralen Kundgebung machten sich Rednerinnen und Redner für die Rechte von queeren Menschen stark, darunter auch Oberbürgermeister Thomas Spies, der, angetan mit Regenbogenkrawatte, den Zug mit angeführt hatte.

kro



Demo-Teilnehmende vor dem EPH.



Oberbürgermeister Thomas Spies im Gespräch mit Demonstrierenden.

Corona im Landkreis

Wöchentliches Update: Impfzeiten in den Sommerferien

91.753

bestätigte
Infektionen

87.673

genesen

3711

aktuell
erkrankt

369

verstorben

890

Inzidenz

Ist der Höhepunkt der Sommerwelle schon erreicht? Nachdem der Kreis Marburg-Biedenkopf vergangene Woche erstmals seit April wieder eine Inzidenz von über 1000 meldete, geht es jetzt wieder abwärts: Bei Redaktionsschluss (Dienstag) lag die Inzidenz bei knapp 890.

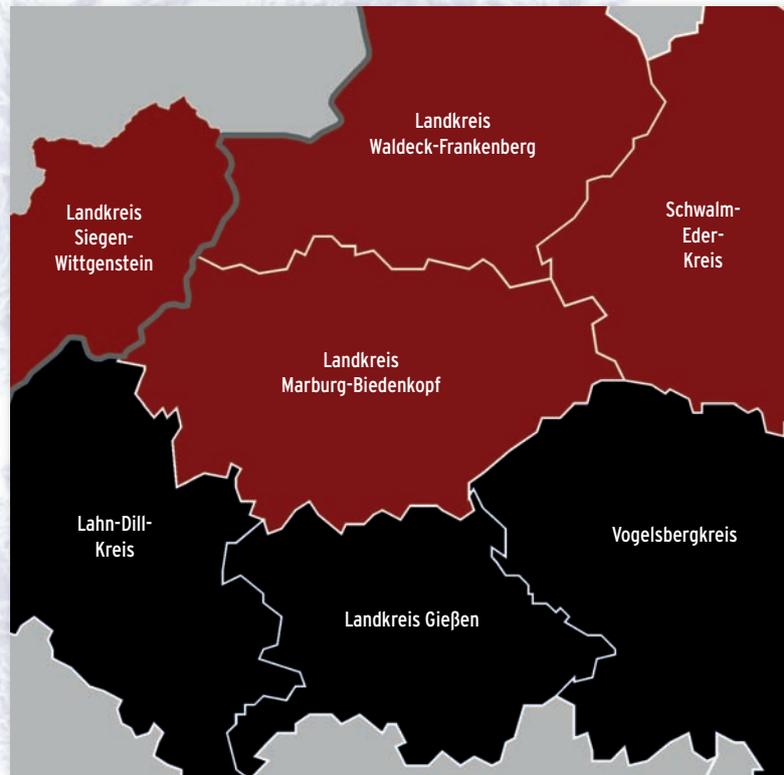
Derzeit werden 52 Personen mit oder wegen einer Corona-Infektion stationär im Krankenhaus behandelt. Davon benötigen sieben Personen eine intensivmedizinische Betreuung. Die Zahl der Todesfälle im Zusammenhang mit einer Corona-Infektion hat sich um einen Fall auf 369 erhöht.

Derzeit impft das Gesundheitsamt des Kreises natürlich auch in den Sommerferien weiter: Vom 1. bis 21. August werden die Öffnungszeiten der Impfpunkte in den Ferien angepasst. „Ziel ist es, der Bevölkerung auch in den Sommerferien Impfangebote zu geben und so auch für den Herbst vorzusorgen“, so die Kreisverwaltung.

Der Impfpunkt Mitte ist in diesem Zeitraum von Dienstag bis Donnerstag und einschließlich Samstag von 12 bis 18 Uhr und der Impfpunkt Ost donnerstags bis samstags von 12 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Öffnungszeiten der Angebote im Westkreis bleiben unverändert. Hier finden mobile Impfangebote durch den Impfbus, montags in Biedenkopf, dienstags in Dautphe sowie samstags in Gladenbach, immer in der Zeit von 12 bis 18 Uhr, statt.

Vorsorglich zum Herbst und den zu erwartenden steigenden Infektionszahlen bietet das Gesundheitsamt, unterstützt zu den niedergelassenen Haus- und Fachärzten, Impfaktionen für vulnerable Gruppen. Ebenfalls ergänzend zu den Impfangeboten der niedergelassenen Ärzteschaft wird in allen Regionen des Landkreises auch die Corona-Schutzimpfung für Kinder ab fünf Jahren angeboten.



Neue Fälle je 100.000 Einwohner in den vergangenen sieben Tagen:

kro/pe

über 50 über 100 über 300 über 500 über 1000

Michael Kopatz ist neuer Stadtrat

Stadtentwicklung in Zeiten der Klimakrise als Zukunftsaufgabe

Michael Kopatz ist neuer hauptamtlicher Stadtrat in Marburg. Die Stadtverordnetenversammlung hat den Sozial- und Umweltwissenschaftler am Freitag gewählt. Der gebürtige Osnabrücker tritt sein Amt als vierter Dezernent zum 1. August an. Als Dezernent für Klimastrukturwandel, Bauen, Stadtplanung und Mobilität soll der 51-Jährige die umfangreichen Herausforderungen im Bereich Bauen und Stadtentwicklung im Sinne des Klimaschutzes und der Klimafolgenanpassung angehen.

Die Wahl des neuen vierten Dezernenten der Universitätsstadt stand als einer der ersten Punkte auf der Tagesordnung der letzten Sitzung der Stadtverordneten vor der Sommerpause. Der Wahlprüfungsausschuss schlug den Um-

weltwissenschaftler vor. In der anschließenden Wahl bekam Kopatz bei 49 anwesenden Stadtverordneten die Zustimmung von 26 Personen, es gab 23 Gegenstimmen und einige Enthaltungen.

Kopatz kennt Marburg bereits. Im April dieses Jahres war er zu Gast bei den Marburger Stadtgesprächen und referierte über nachhaltige und krisenfeste Wirtschaft und sein Konzept der „Wirt-

schaftsförderung 4.0“. Er studierte Sozialwissenschaften mit dem Schwerpunkt Umweltpolitik und Umweltplanung in Oldenburg. 2006 promovierte er zum Thema „Nachhaltigkeit und Verwaltungsmodernisierung: Eine theoretische und empirische Analyse am Beispiel nordrhein-westfälischer Kommunalverwaltungen“.

Kopatz war seit 1997 am Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie - seit 2007 als Projektleiter in der Forschungsgruppe Energie-, Verkehrs- und Klimapolitik. Der Umweltwissenschaftler beschäftigt sich seit vielen Jahren unter anderem damit, wie Kommunen eine nachhaltige Wirtschaft stärken und den Klimaschutz vorantreiben können.



Vereidigung von Michael Kopatz als Marburgs neuem Dezernenten für Klimastrukturwandel, Bauen, Stadtplanung und Mobilität. Foto: Patricia Grähling, Stadt Marburg

pe



Klaus Lomnitzer stellt „überunter maulwurfshügeln“ aus. Foto: Samira Idrisu

urbanen Raum und der aktuellen Ausstellung.

„Architektur- und Ideologiegeschichte der Marburger Biegenstraße“

Vortrag
Do 29.9. 19 Uhr

Biegenstraße 11: So lautet die Adresse des Kunstmuseums. Der Kunsthistoriker und Denkmalschutzexperte André Rompf blickt in seinem Vortrag auf die bewegte Architektur- und Ideologiegeschichte des Straßenzugs.

„Blick auf Marburg - Porträts einer Stadt“

Ausstellung
bis 30.9.

Die Stadt Marburg feiert in diesem Jahr ihr 800-jähriges Jubiläum. Die Ausstellung zeigt Werke der eigenen Museumssammlung mit Stadtansichten Marburgs vom 16. bis 20. Jahrhundert. Beleuchtet werden verschiedene Perspektiven auf die Stadt an der Lahn in Graphik und Malerei.

„Überunter maulwurfshügeln“

Workshop und Präsentation
So 2.10.

„Überunter maulwurfshügeln“ heißt die aktuelle Ausstellung im Museum. In den Kunstwerken von Klaus Lomnitzer entdeckt man Vögel, Landschaften, Flugzeuge und Maulwürfe. Beim Workshop ab sieben Jahren wird gezeichnet, gesprochen und geschaut, danach entstehen Bilder aus der Natur, die am Ende in die Ausstellung gelegt und präsentiert werden können. Am 2. Oktober gibt der Künstler einen Einblick in seine Arbeitsweise, und die Teilnehmer zeigen ihre entstandenen Werke Familie und Freunden.

„Kunstpause“

Mittwochs 12.30 Uhr

Zum ungezwungenen Zugang regt dieses Kurzformat an, das mittwochs pointierte Impulse vor ausgewählten Kunstwerken gibt und zur Diskussion stellt - eine Einladung zu inspirierenden Gedanken und der Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Sehen und selbermachen

Sommer im Kustmuseum Marburg

Mit einem ausgewählten Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm lockt das Kunstmuseum Marburg in die Sommersaison. Der Blick hinter die Kulissen steht dabei im Fokus. Gesprochen wird über Arbeitsweisen, die Geschichte der Biegenstraße und die aktuellen Ausstellungen. In Kooperation mit dem .KUNST.LABOR.STADT.PLATZ wird am 14. September der Workshop „Perspektivwechsel“ zum Thema Nachhaltigkeit angeboten. Der Kunsthistoriker und Denkmalpfleger André Rompf wirft am 29. September in seinem Vortrag einen Blick auf die Geschichte der Biegenstraße. Organisiert wird die Veranstaltung im Rahmen des Vorprogramms zum Tag der kulturellen Vielfalt am Tag der Deutschen Einheit.

Im Juli und September findet jeden Mittwoch eine Kunstpause statt, bei der Interessierte vor ausgewählten Kunstwerken ins Gespräch kommen können. Wieder im Programm ist auch der Sonntagsspaziergang am 28. August um 15 Uhr, der in lockerer Atmosphäre einen Einblick in die Welt der Kunst ermöglicht. Betreut von Dozentinnen der Kunstwerkstatt Marburg, findet ein abwechslungsreiches Workshop-Programm statt. In der studentischen Initiative „KreativeFreiräume“ treffen sich regelmäßig kreative Köpfe, malen, betrachten Kunst

und tauschen Ideen aus. Was genau ausprobiert oder gelernt wird, bestimmen die Teilnehmenden selbst.

Bis zum 3. Oktober 2022 zeigt Klaus Lomnitzer in „überunter maulwurfshügeln“ polychromatische Malerei und Zeichnung. Werke von Anja Köhne und Sinja Kemper sind bis zum 14. August im Rahmen der Ausstellungsreihe „Penny Stocks“ in Kooperation mit dem Institut für Bildende Kunst zu sehen. Bis zum 30. September wird, passend zum 800-jährigen Stadtjubiläum, die Ausstellung „Blick auf Marburg - Porträts einer Stadt“ in der Graphischen Sammlung präsentiert. Die Schau zeigt Werke der eigenen Museumssammlung mit Stadtansichten Marburgs vom 16. bis 20. Jahrhundert. Beleuchtet werden darin verschiedene Perspektiven auf die Stadt an der Lahn in Graphik und Malerei.

Die Angebote werden entsprechend den geltenden Hygiene- und Abstandsregeln durchgeführt. Die Anmeldung zu Themenführungen, Bilder-Dialogen und Workshops ist erforderlich, um eine Teilnahme zu sichern: bildung.museum@uni-marburg.de oder telefonisch Di-Do unter 06421/28-22631. Weitere Informationen auf der Homepage www.uni-marburg.de/museum

„Penny Stocks“

Ausstellung
bis 14.8.

In Kooperation mit dem Institut für Bildende Kunst der Philipps-Universität Marburg entstand die erste Präsentation im Rahmen einer Ausstellungsreihe von Lehrenden und Studierenden.

„Perspektivwechsel“

Workshop
Mi 14.9. 15 Uhr

Der Workshop gibt Einblicke in die Ausstellung „überunter maulwurfshügeln“ von Klaus Lomnitzer mit dem Schwerpunkt Nachhaltigkeit. Eine Kooperation mit .KUNST.LABOR.STADT.PLATZ.

„Stadtansichten - Stadtcollagen“

Workshop
So 18.9. 11.30 Uhr

Wie verändert sich die Stadt? Und wie verändert sich unser Blick auf unsere Stadt? Im Workshop entstehen Skizzen und Collagen im

pe/MiA



Das Kunstmuseum in der Biegenstraße. Foto: Christian Stein

Ausstellungen

• 17QM - raum für möglichkeiten

Steinweg 2

Do 16-18 und Sa 11-14 Uhr

„Shy Deer“ - Zwischen Wahrheit und Wahrnehmung. Arbeiten von Judith Dirks (bis 13.8.).

• Lutherischen Pfarrhof

Zwischenhausen 7-9

Do 16-18 Uhr und Sa 12-15 Uhr

„Elisabeth hat (k)ein Bett: Einblicke in die Lebenswelten obdachloser Menschen“ - Ein Container, der (ab Oktober) Obdachlosen als Notunterkunft dienen soll, bietet den Rahmen für die Ausstellung; Infotafeln, Zeichnungen, Videos und der Blick in den Container selbst (bis 30.9.)

• Atelier Zwischen den Häusern

Zwischenhausen 7-9

Do 16-18 Uhr und Sa 12-15 Uhr

Neue Gemälde von Ulrike Krappen. (bis 19.8.)

• BiP

Am Grün 16

Mo-Mi 8.30-12.30, Do 15-18 Uhr

„Marburg erinnern - Gesichter erzählen Geschichten“ - Fotografien von Heike Heuser und Gemälde von Dr. Sabine Schock. (bis 7.10.)

• Café am Markt

Markt 9

Mo-Sa 9-18, So 10-18 Uhr

„Bildliche Wahrheiten“ - Fotoausstellung von bildsymphonie (bis 21.10.).

• Galerie 15

Weidenhäuser Str. 15,

Fr. 14-16 Uhr und auf Anfrage Telefon: 015151771765 E-Mail: info@makro-foto.com.

„Die Schönheit des Vergänglichen“ - Fotografie von Hans-Joachim Bechheim (bis 31.7.).

• Galleria Bruno P.

Neustadt 4

Di-Sa 13-17 Uhr

„2+2=5“ - Kunstausstellung von Alexeir Diaz (bis 31.7.).

• Galerie JPG

Weidenhäuser Str. 34,

Jeden 1. Sa im Monat 11-15 Uhr, zusätzlich jederzeit gerne auf Anfrage 0176/61731093.

„Janushafte Kunst“ - Zehn gebürtige Chinesen stellen aktuelle Arbeiten aus (bis 27.8.)

„Geschichtenladen“ - ein Wohnzimmer für Geschichten. Sie haben dort Gelegenheit, ihre Geschichte(n) zu teilen und als Besucher*innen die Erzählungen anderer zu hören und zu sehen. Ob dabei Ton- oder Filmaufnahmen entstehen oder „nur“ Notizen, wird nach Wunsch der jeweiligen Geschichtenerzähler*innen entschieden.

• Galerie Haspelstraße eins

Haspelstraße 1

Di-Fr 15-18 sowie Sa 13-15 Uhr

„Offene Galerie“ - Marburger Künstler und Künstlerinnen. Vernissage: So, 31.7., 17 Uhr. (bis 3.9.)

• Hessisches Staatsarchiv Marburg

Friedrichsplatz 15

Mo-Fr 9-17.30 Uhr

„Baustellen einer Stadtwerdung Marburg im 13. Jahrhundert“ - Anlässlich des Stadtjubiläums nimmt Sie die Ausstellung mit auf eine Reise von heute in das Jahr 1222. (bis Jan. 2023)

• Hinterlandmuseum Schloss Biedenkopf

Zum Landgrafenschloss 1,

35216 Biedenkopf

Di-So 10-18 Uhr

Dauerausstellung: Hinterländer Kulturgeschichte der letzten 900 Jahren.

Sonderausstellung: vielfältige Werke des Künstlers August Friedrich Eberspächer (bis 17.9.).

• Kameramuseum Marburg

Am Grün 44

So 14-18 Uhr. Tel.: 06421/12170, E-Mail: guenter@giesenfeld.de

Etwa 250 Kameras aus der Sammlung Giesenfeld, Zubehörteile, Demonstrationsobjekte, Projektoren und Infotafeln. Dazu historische Filmvorführungen.

• Kunstmobil - Galerie am Richtsberg

BSF-Gelände, Damaschkeweg 96,

Mo-Fr 10-16 Uhr

„Lost Places - Vergessene Orte“ - Fotoausstellung von Rainer Zuch (bis 29.7.).

• Kunstmuseum Marburg

Biegenstraße 11

Tägl. 11-17 Uhr (außer Di) und jeweils am letzte Do im Monat 11-21 Uhr

„Klaus Lomnitzer - überunter maulwurfs-hügeln“ - großformatigen Malereien und Collagen (bis 3.10.).

„PENNY STOCKS #1 - Anja Köhne und Sinja Kemper“ - In Kooperation mit dem Institut für Bildende Kunst der Philipps-Universität Marburg verlängert! (bis 4.9.)

„Blick auf Marburg - Porträts einer Stadt“ - Die Exponate aus dem 16. bis 20. Jahrhundert stellen die Universitätsstadt an der Lahn in vielen Facetten ihrer künstlerischen Inszenierung vor (bis 3.10.)

• Museum im Landgrafenschloss Marburg

Schloss 1

Di-So 10-18 Uhr

Dauerausstellung: „Burg & Schloss Marburg“ - Die Ausstellung im Westsaal zeigt die Baugeschichte von einer mittelalterlichen Turmburg zum mehrfach erweiterten und veränderten Schloss der Landgrafen. „Marburg Stadtgeschichte“n“ - Im Süd-saal des Landgrafenschlosses illustrieren mehr als 40 Exponate Teile der Geschichte Marburgs. In Kooperation mit der Stadt Marburg.

• Marburger Haus der Romantik

Markt 16

Di-Fr 14-17, Sa-So 11-13 & 14-17 Uhr

Sonderausstellung: „Elisabethbilder in der Spätromantik“.

Dauerausstellung: „Marburger Romantik um 1800“ - Für viele war der Marburger Aufenthalt prägend für das gesamte weitere Leben und Werk.

• Rathaus Marburg

Markt 1,

Mo-Mi 7-16, Do 7-18, Fr 7-12.30 Uhr.

„Jüdisches Leben in Marburg: Erinnern schafft Identität“ - Eine Ausstellung der Religionskundlichen Sammlung der Philipps-Universität zeigt das Judentum in der Universitätsstadt heute. (bis 24.8.)

Die virtuelle alte Synagoge aus dem 14. Jh. kann mit VR-Brillen am Markt 23 besucht werden.

• Stadtgalerie Wetzlar

Bahnhofstraße 6, 35578 Wetzlar

Di, Mi & Fr 12-18, Do 10-18, Sa & So 10-15 Uhr

„Wär' nicht das Auge sonnenhaft“ - Die Ausstellung wurde vom Künstlersonderbund in Deutschland 1990- Realismus der Gegenwart e.V. im Rahmen des 250. Goethejubiläums konzipiert und setzt einen thematischen Schwerpunkt auf Goethes Farbenlehre. Vernissage: Fr, 29.7., 18 Uhr (bis 25.9.)



AG Freizeit e.V.: „Vielfalt“
Galerie Haspelstraße eins



Alexeir Diaz: „2+2=5“
Galleria Bruno P.



Rainer Zuch: „Lost Places - Vergessene Orte“
Kunstmobil - Galerie am Richtsberg



Sinu am Fr im KFZ-Tiefhof. Foto: Sinu



Kristin Gerwien am Fr im Theater neben dem Turm. Foto: Frank Bender

Kultur

29.7. - 4.8. *to go*

MUSIK

Sinu
Indie-Pop
Fr 29.7. 19.30 Uhr, KFZ-Tiefhof
 Sinu ist ein deutsch-türkisches Indie-Pop-Duo, das sphärische Klangwelten mit lyrischen Texten verbindet. Zweisprachig aufgewachsen, schreibt Sänger und Texter Sinan Köylü Songs auf deutsch und türkisch, Tim Zeimet steuert Drums und Backingvocals bei.

„Juckpulver“
Konzertreihe
Kristin Gerwien & Księżyc
Fr 29.7. 20 Uhr,
Theater neben dem Turm
 Über das Jahr 2022 findet am Theater neben dem Turm die Konzertreihe „Juckpulver“ statt, mit Musik aus der freien Experimental- und Performanceszene. Bei

der zweiten Ausgabe treten Kristin Gerwien sowie die polnische Formation Księżyc auf.

Kristin Gerwien ist Sängerin und Theaterschaffende aus Marburg. Sie eruiert mit ihrer Stimme die Verschiebungen zwischen Klang, Wort und Poesie. Im Gesang loopt sie Silben und erkundet die Extreme ihres breiten Stimmumfangs, wobei sich gesangliche Improvisation mit klar artikulierten Texten mischen.

„Avant-Folk“, „Ethno-Psychedelic Minimal“ oder auch „Post-Komedia-Jazz“ sind nur einige Beispiele, wie die Stilistik von Księżyc (polnisch = Der Mond) beschrieben wurde. Die Konzerte von Księżyc sind im erweiterten Sinne Theaterveranstaltungen. Die eigenwilligen musikalischen Darbietungen einer Musikgruppe, die einst eine Theatergruppe war, wurden in der Geschichte der polnischen Performance-Künste als eigenständiges Phänomen vermerkt.

„A Wild Night“
Wenzdaze & Rhythm Torpedoes
Rock'n'Roll + Rockabilly!
Sa 30.7. 20.30 Uhr, Knubbel

„A Wild Night“ ist ein Viererpack aus zwei Rock'n'Roll-Bands und zwei Rockabilly-DJs. Den Anfang macht die junge Band Wenzdaze (USA) mit ihrem Debüt-Album „Brainwashed“. Danach folgt Rockabilly vom Feinsten mit den Rhythm Torpedoes aus Marburg/Gießen, die sich „The Home of savage Rockabilly-Music!“ untertiteln. Nach den beiden Live-Konzerten legen zwei renommierte Rockabilly-DJs auf. Zunächst DJ Reb Kennedy (USA), Eigentümer und Präsident von Wild Records. Geboren in Dublin, lebt er heute mit seiner Familie in Los Angeles. Danach heizt DJ Rocketship aus Marburg noch mal richtig ein und verspricht, das Publikum bis in die frühen Morgenstunden mit Rockabilly-Highlights über den Tanzboden zu jagen.

Sandburg
Folk, Film, Flamenco
Sa 29.7. 21 Uhr, Q
 Auf ihren Instrumenten erzählen Sandburg Geschichten von Waldwesen, dem weiten Meer und Seeungeheuern, die Luft riecht nach Salz, und die Bäume tanzen in den

wogenden Klängen von Geige, Flöte, Gitarre und Akkordeon. Sandburgs Musik reicht von verträumten Melodien bis hin zu schmetternden Rhythmen, die die Füße kitzeln. Die vier Musikanten Max Kelm (Akkordeon), Anne Eding (Geige), Christian Pensel (Flöten, Mandoline) und Yannick Wandel (Gitarre) lernten sich während ihres Studiums am Konservatorium von Arnhem (NL) kennen. Als Quartett werben sie in ihrer instrumentalen Musik auf angenehm eigensinnige Weise Einflüsse aus nordischem Folk, Klassik, Filmmusik mit einem Hauch Flamenco. Daneben gehören traditionelle Tunes, überwiegend aus Skandinavien, die die Band auf gemeinsamen Reisen kennenlernten, zum Repertoire. Reisen und Musik gehören für die Band zusammen wie Meer und Sand.

Carrousel
Chanson & Pop
Sa 30.7. 19.30 Uhr, KFZ-Tiefhof
 Carrousel kehren mit einem neuen Album „Cinq“ auf die Bühnen zurück. Die vielfältigen und dynamischen Songs klingen modern, ihr Stil und ihre Melodien sind poppig, und die französischen Texte stecken voller Poesie. Der Draht zum Publikum wurde an über 500 Konzerten geknüpft - gemeinsam mit ihrer bestens eingespielten Band haben sie sich quer durch Europa gespielt und auch im Kaukasus und in Asien schon live überzeugt. Carrousel direkter Charme und die französische Lässigkeit sind die besten Botschafter ihrer Musik.



Rhythm Torpedoes am Sa im Knubbel. Foto: Rhythm Torpedoes

Jazzinitiative Marburg
„Open Stage“
Jam Sessions
ab Mo 1.8. 19.30,
KFZ-Tiefhof & Cavete
 Sich spontan zu Bands zusammenfinden und ungeprobt ein



Sandburg am Sa im Q. Foto: Lara_Dengs



Carrousel am Sa im KFZ-Tiefhof. Foto: Gaelle Schwimmer

paar Jazzstandards raushauen - was sonst jeden Montag von den Musikern der Jazzinitiative Marburg (J.I.M.) in der Cavete gelebt wird, macht am 1., 8. und 15. August 2022 einen Ausflug an die frische Luft, und zwar auf die Sommerbühne des KFZ. Los geht es jeweils um 19.30 Uhr vor dem Erwin-Piscator-Haus, ab 22 Uhr wandert das Event zurück zum Steinweg, wo in der Cavete weitergemuselt wird, ganz im Sinne des jazzbewegten Mixed-Media-Klassikers Henri Matisse: „There are wonderful things in Jazz, the improvisation, the liveliness, the being at one with the audience.“

**Golden Oldies
50er-Festival
Sa 30.7 und So 31.7. jeweils ab 18 Uhr,
Wettberg**

Nach zwei Jahren, in denen nicht gefeiert werden konnte, sind auch die Golden Oldies zurück. Um wieder reinzugrooven, findet die Veranstaltung allerdings in einem kleineren Konzertformat statt. Am Freitag und Samstag spielen je zwei Bands auf zwei Bühnen: Mit Coversongs aus den 50s und Vintage-Rockabilly bespielen The Heads Bühnen in ganz Deutschland und darüber hinaus. Schnörkellosen, authentischen Oldschool Rock'n'Roll, der seine Wurzeln unverkennbar im schwarzen Rhythmus und Blues und Blues der 30er und 40er Jahre hat, präsentieren die Silverballs. Mit Gesang & Tanz in die bunte Welt der 80er Jahre entführt Markus, und die Glitter Twins spielen ein Mix-Programm in einer Art Zeitreise durch die Entwicklung der Musik der Rolling Stones.

Tags drauf stehen Sinfonie für gute Laune und Spielfreude mit der großartigen Musik aus den 70er Jahren, das Repertoire des Sunday Night Tube Club besteht aus handverlesenen Songs, die auch mal seitlich des Mainstream lie-

gen, während Krüger rock! ihrem Namen alle Ehre antun. Und schließlich zieht der „Rock'n Roll-Train“ von Boppin' B wieder mit ungeminderter Geschwindigkeit durch die Lande.

**Kultursommer Mittelhessen
Jan Garbarek Group
featuring Trilok Gurtu
Do 4.8. 20 Uhr,
Trinkkuranlage Bad Nauheim**

Jan Garbarek zählt zu den wichtigsten zeitgenössischen Jazzmusikern in Europa. In Norwegen geboren, gilt er mit seinen asketischen Saxophonklängen als herausragender Vertreter des skandinavischen Jazz. Er gehört zu den stilprägenden Musikern unserer Zeit. Garbareks Sound ist weit hinaus über das Genre Jazz zu einem wahren Markenzeichen geworden. Von absoluter Stille bis zum expressiven Ausbruch reichen seine Klangbilder: karg, sanft, tanzend und hymnisch, zugleich einfach und sofort einleuchtend, aber doch ungeheuer komplex. Unterstützt wird Jan Garbarek von seinem langjährigen Wegbegleiter Rainer Brüninghaus am Keyboard, dem brasilianischen E-Bassisten Yuri Daniel und dem indischen Meistertrommler Trilok Gurtu.



Boppin' B am Sa in Wettberg. Foto: Boppin' B

BÜHNE

**„Bunter Klimaabend“
Klima-Slam**

So 31.7. 19 Uhr, KFZ-Tiefhof
Unter dem Titel „Bunter Klimaabend“ lädt die Klimainitiative MarburgZero in Kooperation mit dem KFZ zu einem Kleinkunstabend. Dabei treten Marburger Künstler jeglicher Couleur auf und lassen das Publikum an ihren Assoziationen zu Klimawandel, Klimaschutz und anderem teilhaben.

pe/MiA



„Rocky Horror Show“ an Fr und So in der Waggonhalle. Foto: Luca Gercke

KINOPROGRAMM

28.07. - 03.08.2022

CINEPLEX

NEU: DC League of Superpets

ab 6 J., tägl. 14.45 + 17.30, So 11.45

NEU: Hatching

ab 16 J., Do - Di 20.30, Fr + Sa 23.00

Alfons Zitterbacke - Endlich Klassenfahrt

ab 0 J., tägl. 14.30*(* außer Sa)

Bibi & Tina - Einfach anders

ab 0 J., tägl. 14.45 + 17.30

Die Gangster Gang

ab 6 J., So 12.00, Mo - Mi 14.15

Die Geschichte der Menschheit - Leicht gekürzt

ab 12 J., tägl. 18.00

Jurassic World: Ein neues Zeitalter

ab 12 J., tägl. 19.45, Fr + Sa 22.30

Liebesdings

ab 12 J., tägl. 20.15*(*Mi 20.30)

Men - Was dich sucht, wird dich finden

ab 16 J., Fr + Sa + Di 23.00

Mia and Me - Das Geheimnis von Centopia

ab 0 J., So 11.45

Minions - Auf der Suche nach dem Mini-Boss (3D)

ab 6 J., tägl. 14.30 + 17.00

Minions - Auf der Suche nach dem Mini-Boss (2D)

ab 6 J., tägl. 14.45, 17.15 + 20.15, So 11.30

Paw Patrol: Rettung im Anflug

ab 0 J., Do - So 15.15

The Black Phone - Sprich nie mit Fremden

ab 16 J., Fr + Sa 22.45

Thor: Love and Thunder (3D)

ab 12 J., Do - Mo + Mi 20.30

(3D - OV): So 11.30 + 20.00

Thor: Love and Thunder (2D)

ab 12 J., tägl. 15.00, 17.00 + 20.00,

Fr + Sa 23.00

Top Gun Maverick

ab 12 J., tägl. 17.00 + 20.00, Fr + Sa 23.00

(OV): So 11.30

Specials:

Abenteuer mit Pettersson und Findus

Mitmachkino

So 11.30 + 13.30

Warten auf Bojangles

Sektmatinee & OP Vorpremiere

So 11.45

Sneak Preview

Di 22.45

OV 22.45

Bullet Train

Echte Kerle + OP Vorpremiere

Mi 20.00

CAPITOL - Filmkunsttheater

NEU: Der perfekte Chef

ab 12 J., Do + Fr 16.45 + 19.45,

Sa - Mo 19.45, Di 16.45

(OmU): 19.45

Corsage

ab 12 J., Fr, Sa, So 17.00

Der beste Film aller Zeiten

ab 12 J., (OmU): Mi 16.45

Der Sommer mit Anais

ab 12 J., Do + Mi 17.45, Mo + Di 17.00

Der schlimmste Mensch der Welt

ab 12 J., Mi 16.45

Elvis

ab 6 J., tägl. 19.30*(*außer So)

Glück auf der Skala von 1 bis 10

ab 6 J., Sa - Mo 17.00

Meine Stunden mit Leo

ab 12 J., Do + Mi 20.15, Fr + Sa + Mo 17.30

+ 20.15, So + Di 17.30

(OmU): So 19.45

Monsieur Claude und sein großes Fest

ab 0 J., tägl. 17.15 + 20.00*(*außer Di)

(OmU): Di 20.00

Wie im echten Leben

ab 6 J., Do + Mi 17.00

Specials:

Tiger & Dragon

Best of Cinema

Di 20.00

Rifkin's Festival

Dokumentarfilm

ab 12 J., (OmU): So 20.15

1001 Nightsapart

Dokumentarfilm

ab 12 J., Di 19.45

Open-Air Kino

Eingeschlossene Gesellschaft

ab 12 J., Do 21.30

Meine Stunden mit Leo

ab 12 J., Fr 21.30

Elvis

ab 6 J., Sa 21.30

Guglhupfgeschwader

OP Vorpremiere

ab 12 J., Mi 21.30



Foto: Realfiction

Tanzgebot

„1001 Nights Apart“

Im Iran darf man nicht tanzen - es ist sogar verboten, das Wort Tanz zu benutzen. In einem versteckten Studio in Teheran versucht sich eine Gruppe von jungen Leuten dennoch das Tanzen selbst beizubringen. Ihnen ist wenig von der reichhaltigen Geschichte des iranischen Tanzes vor der Revolution von 1979 bekannt. Die damals international anerkannten Tänzerinnen und Tänzer waren ins Exil gezwungen worden, bevor die ambitionierten jungen Leute geboren waren.

Die Filmemacherin Sarvnaz Alambeigi hat in Teheran seltene Filmaufnahmen des damaligen Natio-

nalballetts entdeckt. Als sie den jungen Tänzern diese Aufnahmen zeigt und deren Begeisterung miterlebt, entsteht die Idee, die alte und die neue Generation iranischer Tänzer zusammenzubringen.

Der Film entfaltet sich in zwei Ebenen: Die jungen Tänzer entwickeln in ihrem versteckten Studio kleine Choreographien über ihre sehr persönlichen Fragen um Sexualität, Glauben, Gesellschaft oder Feminismus.

Im zweiten Handlungsstrang besucht das Filmteam die alten Tänzer im Ausland, um sie zu einer Zusammenarbeit mit der jungen Generation in Teheran zu überreden. Ein Exil-Tänzer, der heute als Bühnentechniker am bekannten Scapino Ballet in Rotterdam arbeitet, kann seinen Direktor überzeugen, die junge Truppe aus Teheran nach Rotterdam einzuladen ...



Foto: Warner Bros. Pictures

Abrocken

„Elvis“

Mit „Elvis“ erforscht der Oscar-nominierte Filmemacher Baz Luhrmann Leben und Musik von Elvis Presley. Das Drama wirft dabei einen Blick auf den legendären Musiker Presley (Austin Butler) im Kontext seiner komplizierten Beziehung zu seinem rätselhaften Manager, „Colonel“ Tom Parker (Tom Hanks). Die Geschichte befasst sich mit der über zwei Jahrzehnte andauernden komplexen Dynamik zwischen den beiden Männern - von Presleys Aufstieg bis hin zum späteren beispiellosen Starkult um seine

Person. „Obwohl diese Geschichte ‚Elvis‘ heißt, ist sie auch die Geschichte von Colonel Tom Parker - zumindest ihre Erzählung. Parker ist unser Weg hinein, unser Erzähler, und noch dazu ein unzuverlässiger“, sagt Autor/Regisseur/Produzent Luhrmann, dessen umfassende Recherche über die Musikikone Elvis halfen, die seltsame Partnerschaft hinter dem öffentlichen Erfolg und den persönlichen Kämpfen des Künstlers zu entdecken. „Wie ich gerne sage, Colonel Tom Parker war nie ein Colonel, nie ein Tom, nie ein Parker, aber trotzdem ein faszinierender Charakter. Parker hatte überhaupt kein Ohr für Musik, aber er war absolut beeindruckt von der Wirkung, die das Gesamtpaket von Elvis auf das junge Publikum hatte.“

Ticketverkauf online über www.cineplex.de/marburg oder im Vorverkauf an den Kinokassen im Cineplex und Capitol.



Foto: Constantin

Mafia & Millionen

„Guglhupfgeschwader“

Franz Eberhofer, Bayerns spannendster Dorfpolizist, könnte sich eigentlich auf sein Dienstjubiläum freuen. Leider bekommt er es vorher nicht nur mit unverhofftem (Familien-)Zuwachs, sondern auch mit Glücksspiel und dem organisierten Verbrechen zu tun. Und als mafiose Geldeintreiber auch noch die frischgebackenen Guglhupfe der Oma zerschneiden, hört für den ihn der Spaß endgültig auf. Eberhofers Ermittlungen werden noch zusätzlich erschwert, denn Rudis neue Flamme, die diskutierfreudige Theresa, sprengt das eingespielte Fahn-

dungs-Dreamteam. Darüber hinaus ist ganz Niederkaltenkirchen im Lottofieber, Flötzingler wähnt sich gar schon als Millionär, und was hat es eigentlich mit diesem Lotto-Otto auf sich, der Franz verdächtig ähnlich sieht? Zu allem Unglück wird der Franz von seiner Susi auch noch zur Paartherapie genötigt - für den phlegmatischen Niederbayern eine ganz und gar nervenaufreibende Erfahrung ...

„Guglhupfgeschwader“ ist die bereits achte Rita-Falk-Verfilmung von Regisseur Ed Herzog mit Sebastian Bezzel und Simon Schwarz.



Foto: Alamode

Leitungsweise

„Der perfekte Chef“

Julio Blanco scheint der perfekte Chef zu sein: kompetent, charismatisch und sehr fürsorglich. Als Inhaber eines Familienunternehmens für Industriewaagen ist er beseelt vom Glauben an Gleichgewicht und Gerechtigkeit. Er ist davon überzeugt, dass sein Wort Gesetz ist und trifft seine Entscheidungen einzig zum Wohl der Firma. Das

hat ihm Reichtum beschert, Respekt eingebracht und viele Preise. Nur einer fehlt noch, der Preis für exzellente Unternehmensführung. Dieses Jahr soll es endlich klappen. Doch die glanzvolle Fassade beginnt zu bröckeln, als sich der Firmenchef mit einem entlassenen Mitarbeiter, einem deprimierten Produktionsleiter und einer verliebten Praktikantin her-



Überraschungs-Ei

„Hatching“

Beim renommierten Sundance-Film-Festival wurde er im Januar uraufgeführt - und zählte zu den Lieblingen der Kritiker: der Horrorfilm „Hatching“, mit dem die finnische Regisseurin Hanna Bergholm ein eindrucksvolles Langfilmdebüt vorgelegt hat. Zur Handlung: Die zwölfjährige Turnerin Tinja möchte unbedingt ihrer Mutter gefallen, die früher einmal Eiskunstläuferin war und nun einen beliebten Blog betreibt, der das scheinbar so idyllische und perfekte Leben ihrer Familie präsentiert. Nachdem Tinja eines Tages im Wald einen verwundeten Vogel findet, bringt sie sein seltsames Ei nach Hause, versteckt es in ihrem Bett und pflegt es, bis es schlüpft. Die Kreatur, die aus dem

riesigen Überraschungs-Ei auftaucht, wird zu ihrer engsten Freundin - und einem lebenden Albtraum, der Tinja unter der makellosen Fassade in eine verdrehte Realität stürzt, die ihre Mutter nicht sehen will. Doch Tinja ist nicht die Einzige, die versucht, ein Geheimnis zu bewahren...

Die bizarre Vogelkreatur aus dem Ei, um die sich der durchaus schwarzhumorige Horrorstreifen dreht, wird von dem Animatronic-Designer und Creature-Effects-Experten Gustav Hoegen („Star Wars“ Episode VII-IX, „Jurassic World 2“, „Ex Machina“) sowie dem oscar-nominierten Spezial-Makeup-Künstler Conor O'Sullivan („Der Soldat James Ryan“, „The Dark Knight“) brillant in Szene gesetzt.

pe/kro

umschlagen muss.

In einem grotesken Wettlauf gegen die Zeit versucht er verzweifelt, die Probleme seiner Angestellten zu lösen - und überschreitet dabei allerhand moralische Grenzen ...

In der Hauptrolle der schwarzen Komödie kehrt Javier Bardem („No Country for Old Men“) als Patriarch einer erfolgreichen Fabrik, dem die Kontrolle über sein souverän geführtes Reich zu entgleiten droht, in sein Heimatland Spanien zurück. „Der perfekte Chef“ ist die dritte Zusammenarbeit des Oscarpreisträgers mit Regisseur Fernando Leon de Aranoa.

Die Komödie war Spaniens Oscarvorschlag und wurde bei den Goyas unter anderem als bester Film, für die beste Regie, das beste Drehbuch und den besten Hauptdarsteller ausgezeichnet.

Der Film ist für Regisseur Fernando Leon de Aranoa „ein Porträt der Entpersonalisierung und des Verfalls von Arbeitsbeziehungen,

ein Porträt einer Zeit, in der einstige Konzepte wie Solidarität, Moral und Gemeinwohl von der Landkarte des Arbeitsmarkts gestrichen worden zu sein scheinen und von den Gesetzen des Kapitalismus und der Unsicherheit ersetzt wurden.“

Das Bild der Waage sei eine universelle Metapher für Gerechtigkeit und setze den Rahmen, sagt Fernando Leon de Aranoa: „Blanco versucht um jeden Preis, das finanzielle Gleichgewicht seines Unternehmens wiederherzustellen, auch wenn das bedeutet, dass er zu unlauteren Mitteln greifen muss.“

Freilich werde Blanco mit seinen Taten nicht ungeschoren davonkommen: „Mit jeder Entscheidung, die er trifft, wird der Film düsterer. Und so wird der Schlussakt der Geschichte erst zum Thriller, dann zur Tragödie - ohne jemals das Lächeln zu verlieren.“

pe/MiA



Finissage der Ausstellung RÄUMEN mit Künstlergespräch
 Finissage (Foto: Annegret Hoch)
 Fr 18.00 Uhr, Marburger Kunstverein



JUCKPULVER Konzert - Kristin Gerwien & Ksiezyc
 Konzert (Foto: Wildberger)
 Fr 20.00 Uhr, Theater neben dem Turm

FREITAG

29. JULI

KONZERTE

GIESSEN

TimeLine - Pink Floyd Tribute
 Einseitigkeit Fehlanzeige - hier ist für jeden etwas dabei! Die Songauswahl liefert einen Querschnitt aus gleich fünf Pink Floyd Alben (Meddle, The Dark Side of the Moon, Wish You Were Here, The Wall, The Division Bell)
 ©20.00 Schiffenberg

MARBURG

Sinu
 Das deutsch-türkisches Indie-Pop Duo auf der summerstage
 ©19.30 KFZ, Biegenstr. 13

JUCKPULVER Konzert - Kristin Gerwien & Ksiezyc
 Die zweite JUCKPULVER (Konzertreihe für aufregende Musik) Veranstaltung mit Kristin Gerwien aus Marburg & der bekannten Gruppe Ksiezyc aus Warschau. Weitere Informationen unter www.theaternebenemturm.de
 ©20.00 Theater neben dem Turm, Afföllerwiesen 3a

Sandburgs
 Sandburgs Musik reicht von verträumten Melodien bis hin zu schmetternden Rhythmen bei denen kein Fuß still stehen kann.
 ©21.00 Q, Pilgrimstein 26

BÜHNE

MARBURG

Rocky Horror Show
 Die Rocky Horror Show ist ein echtes Erlebnis, das jeder mindestens einmal in seinem Leben erlebt haben sollte.
 ©20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

WETZLAR

Stephan Reusch rettet die Welt
 Kabarett/Wortakrobatik
 ©20.30 Leitz-Park

SPORT

MARBURG

Offene Bewegungsangebot: Zumba
 Keine Anmeldung erforderlich, alles unter Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften und Abstandsregelungen. www.marburg.de/gesundestadt
 ©16.30-17.00 Sophie-von-Brabant-Schule, Uferstr. 18

VERNISSAGEN

MARBURG

„Kunst ... in Marburg“
 Die etwas andere Ausstellung der Mitglieder des Kunstvereins.
 ©18.00

Marburger Kunstverein, Gerhard-Jahn-Platz 5

Finissage der Ausstellung RÄUMEN mit Künstlergespräch
 Annegret Hochs raumgreifende Malerei lenkt den Blick des Betrachters und stellt Korrespondenzen zur

Architektur her, Siegfried Kreitners minimalkinetische Objekte kreisen um die Parameter Form, Bewegung, Zeit und Raum.
 ©18.00

Marburger Kunstverein, Gerhard-Jahn-Platz 5

WETZLAR

Ausstellung „Wär“ nicht das Auge sonnenhaft“
 Mit Freude erwarten wir Künstler aus ganz Deutschland, die dem Künstlersonderbund in Deutschland 1990- Realismus der Gegenwart e. V. (Sitz: Berlin-Kreuzberg) zu gehören sind.
 ©18.00 Stadtbibliothek, Bahnhofstr. 6

PARTIES/DISCO

MARBURG

Techno
 Mit Lenny et al
 ©21.00 Knubbel, Schwanallee 27-31

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
 Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
 ©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Marburger Mauergang
 Dauer: 2 Stunden, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
 ©15.00 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten

Folge uns auf Instagram!

@expressmarburg

SONSTIGES

MARBURG

Zu gut für die Tonne - Lebensmittel-Retten
 Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.
 ©09.00-18.00 Fairteiler Uni-Kirche, Reitgasse 1
 ©13.00-21.00 Fairteiler Ockershausen, Ockershäuser Str. 71

Spielmobil 2022
 Spannende Ferienaktionen: In diesem Jahr werden sich die Aktivitäten um das Thema „Theater“ drehen.
 ©14.00-18.00 Bolzplatz Hermershausen

Erlebnisreise mit VR-Brille ins 14. Jahrhundert
 Auf der Grundlage von alten Zeichnungen, Fotos der „Virtuelle Synagoge“ - Ausgrabungsstätte und Hinweisen von Historiker*innen wurde das Gebäude maßstabsgetreu so nachempfunden, dass es mit einer Datenbrille nahezu real erlebbar ist.
 ©15.00-19.00 Ausstellung „Stadtgeschichte*n“, Markt 23

Friday Night Magic (Magic the Gathering Spieletreff)
 Nehmt an diesem Abend an einem unserer zahlreichen Angebote zum Magic the Gathering Sammelkartenspiel teil. Weitere Informationen auf www.gamersit.de
 ©17.00 Game It Spielwaren, Biegenstr. 37

REGELMÄSSIG AM FREITAG

MARBURG

Flamenco
 Für Anfänger.
 Kontakt: jost.b@gmx.de
 ©17.30-18.45 Alte Mensa, Reitgasse 11

Flamenco
 Für Fortgeschrittene.
 Kontakt: jost.b@gmx.de
 ©18.45-20.00 Alte Mensa, Reitgasse 11

Capoeira Angola - Nzinga Marburg - Roda
 Kampftanz für Kinder und Erwachsene. Bewegung und Musik mit afrobrasilianischen Instrumenten. Anmeldung und Infos unter nzinga.marburg@gmail.com
 ©19.00-21.00 Danceart, Schwanallee 27-31

SAMSTAG

30. JULI

KONZERTE

AMÖNEBURG

Musik von Matthäus
 Britische und amerikanische Musikgeschichte und eigene Kompositionen. www.musikvonmatthaeus.com
 ©19.30 Markt 17, Café und Bar, Am Markt 17

MARBURG

Carrousel
 Pop-Folk auf der summerstage
 ©19.30 KFZ, Biegenstr. 13

Rockabilly Live
 Mit The Wenzdaze (USA), The Rhythm Torpedoes, DJ Reb Kennedy und DJ Rocketship
 ©20.30 Knubbel, Schwanallee 27-31

BÜHNE

MARBURG

Rocky Horror Show
 Die Rocky Horror Show ist ein echtes Erlebnis, das jeder mindestens einmal in seinem Leben erlebt haben sollte.
 ©20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

WETZLAR

GOGOL & MÄX
 Teatro Musicomico - Das Jubiläumslachkonzert
 ©20.30 Leitz-Park

Gayle Tufts - Wieder da!
 Kabarett
 ©20.30 Rosengärtchen

PARTIES/DISCO

MARBURG

Open Air tanzen mit DJ DoubleYou im Kokolores Biergarten
 Worldmusic mit dem Marburger Urgestein unter den DJs
 ©18.00

Billard- und Dartsportcenter Bermuda, Kokolores Bühne, Capper Str. 3a

We love the 90's
 Wir holen die geilen Zeiten ins Vision zurück
 ©22.00 Vision, Siemensstr. 10

www.marbuch-verlag.de

TV-Tagestipp am Freitag



3sat - 20.15 Goldjungs

Für Iwan Herstatt und seine Bank könnte es kaum besser laufen. Vor allem eine Gruppe junger Devisenhändler, genannt „Goldjungs“, sorgt für glänzende Bilanzen. Als die aus einfachen Verhältnissen stammende Marie Breuer dank der Fürsprache von Irene Gerling in der Bank eine Stelle als Sekretärin bekommt, betritt sie eine für sie neue Welt.

TV-Tagestipp am Samstag



Arte - 20.15 Verschwörung im Harem - Ramses III.

Es war das schlimmste Verbrechen im alten Ägypten. Neue CT-Aufnahmen belegen: Pharaon Ramses III. wurde heimtückisch ermordet. Florence Kasumba und ihr Team suchen nach Verdächtigen und Motiven. War es ein Attentat aus politischen Gründen? Oder gar ein Mord aus Leidenschaft?

RICHARD O'BRIEN'S

ROCKY HORROR SHOW

Rocky Horror Show

Musical (Grafik: Hasret Sahin)

By arrangement with BB Group. Fr + Sa + Do 20.00, So 18.00 Uhr, Waggonhalle



Fledermausexkursion

Exkursion (Foto: Pixabay)

Sa 21.00 Uhr, Fledermaustafel am Hirsefeldsteg

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
11.00 Treffpunkt:
Marktplatz am Brunnen

Lutherische Pfarrkirche St. Marien
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
12.00 Treffpunkt:
Haupteingang der Lutherischen Pfarrkirche

Auf den Spuren des Deutschen Ordens
Dauer: 2 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
14.00 Treffpunkt: Hauptportal der Elisabethkirche

Elisabethkirche, Altstadt und hinauf zum Schloss
Dauer: 2 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
15.00-17.00 Treffpunkt: Hauptportal der Elisabethkirche

Die Kasematten
Dauer: 1,5 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
15.15 Treffpunkt:
Schlossmauer, Schaukasten

WETZLAR

Öffentliche Führung durch die Sammlung Lemmers-Danforth
Anm. bei der Museumsverwaltung oder Tickets direkt an der Museumskasse, Tel. (06441) 99-4131, E-Mail: museum@wetzlar.de
15.00 Palais Papius, Kornblumengasse 1

SONSTIGES

MARBURG

Flohmarkt
Aufbau ab 6 Uhr. Keine Standanmeldung nötig. Besucher*innen zahlen 1 EUR Eintritt. Standgebühr: 7 EUR pro Meter.
08.00-14.00
Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

Zu gut für die Tonne - Lebensmittel-Retten
Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.
13.00-21.00
Fairteiler Ockershausen, Ockershäuser Str. 71

Fahrt der Erinnerung mit dem historischen Schlossbus
In dem 50 Jahre historischen Schlossbus geht es zurück in die Vergangenheit. Mit „Christian, dem Kofferträger“ und 80 PS durch die Marburger Stadtgeschichte - wenn das kein Erlebnis ist!
14.00 Hauptbahnhof

Yu-Gi-Oh! TCG OTS Local Turnier
Yu-Gi-Oh! Sammelkartenspiel Advanced-Turnier mit besonderen OTS Preisen für alle Fans des Spiels. Weitere Informationen auf www.gamersit.de
14.00 Game It Spielwaren, Biegenstr. 37

Rundfahrt mit dem Lahn Schiff Elisabeth II
Betrachte Marburg aus einem anderen Blickwinkel. Während der 1-stündigen Rundfahrt mit dem Lahn-Schiff „Elisabeth II“ kannst du Marburg von einer be-

sonders schönen Seite kennenlernen.
15.00 + 16.00 Ufercafé, Auf dem Wehr 1a

Erlebnisreise mit VR-Brille ins 14. Jahrhundert
Auf der Grundlage von alten Zeichnungen, Fotos der „Virtuelle Synagoge“ - Ausgrabungsstätte und Hinweisen von Historiker*innen wurde das Gebäude maßstabsgetreu so nachempfunden, dass es mit einer Datenbrille nahezu real erlebbar ist.
15.00-19.00 Ausstellung „Stadtgeschichte*n“, Markt 23

Fahrt der Erinnerung mit dem historischen Schlossbus
In dem 50 Jahre historischen Schlossbus geht es zurück in die Vergangenheit. Mit „Christian, dem Kofferträger“ und 80 PS durch die Marburger Stadtgeschichte - wenn das kein Erlebnis ist!
17.00 Hauptbahnhof

Fledermausexkursion
Die Teilnahme an den Exkursionen ist kostenlos und eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.
21.00 Fledermaustafel am Hirsefeldsteg

REGELMÄSSIG AM SAMSTAG

GIESSEN

Lauftreff und Walking
17.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

• ANNAHMESCHLUSS •
für Nr. 31 (5.8. - 11.8.)
bis Fr, 29.7., 17 Uhr

DEIN TICKET-SHOP. (MR) 99120 | Erwin-Piscator-Haus www.marburg-tourismus.de

MARBURG
STADT & LAND

SONNTAG
31. JULI

KONZERTE

MARBURG
Klimaslam
Auf der summerstage
19.00 KFZ, Biegenstr. 13

BÜHNE

MARBURG
Rocky Horror Show
Die Rocky Horror Show ist ein echtes Erlebnis, das jeder mindestens einmal in seinem Leben erlebt haben sollte.
18.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

LESUNGEN

WETZLAR
Literatur und Wein - Licht in mir
Teatro Musicomico - Das Jubiläumslachkonzert
19.00 Leitz-Park

VERNISSAGEN

MARBURG
Offene Galerie
31.7. - 3.9.22
Marburger Künstler und

Künstlerinnen. Vernissage: Sonntag, 31.7. - 17.00 Uhr
17.00 Galerie Haspelstraße eins, Haspelstr. 1

WETTENBERG
Finissage der Ausstellung „Vielfalt“
Vielfalt ist tatsächlich das Stichwort, betrachtet man das Spektrum der Werke, die acht Malfreundinnen zu dieser Ausstellung zusammengetragen haben.
16.00 KuKuK Kunst- und Kulturverein Wetttenberg, Goethestr. 4b

WANDERUNGEN

MARBURG
Wandererlebnis - Das grüne Herz von Marburg
Schritt für Schritt raus aus dem Trubel Stadt und rein in die Ruhe der Natur. Hier kannst du deinen stressigen Alltag hinter dir lassen und die herrlichen Weitblicke auf Marburg genießen.
10.00 Michelchen (Elisabethkirche), Elisabethstraße

FESTE/MESSEN

BAD ENDBACH
Keltische Jahreskreisfeste
Der keltische Jahreskreis besteht aus acht Festen, die zu Ehren der vier Mond- und Sonnenzyklen zelebriert wurden.

18.00-19.30 Kur- und Bürgerhaus Bad Endbach, Herborner Str. 1

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
11.00 Treffpunkt:
Marktplatz am Brunnen

Auf den Spuren der Brüder Grimm
Dauer: 2 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
11.00 Treffpunkt:
Marktplatz am Brunnen

Das Landgrafenschloss
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
15.00 Treffpunkt:
Schlossmauer, Schaukasten

WETZLAR

Öffentliche Exklusivführung
Anmeldung unter museum@wetzlar.de oder 06441/994131.
11.00 Lottehaus, Lottestr. 8-10

SONSTIGES

GIESSEN

Gottesdienst im Uniklinikum evangelisch.
http://www.ukgm.de/ugm_2/deu/705.html
10.30 Online

TV-Tagestipp am Sonntag



Pro 7 - 20.15 Kong: Skull Island
Ein abgehalfterter Monsterjäger überzeugt die U.S.-Regierung davon, eine Expedition zu einer unerforschten Insel zu finanzieren. Unter dem Deckmantel einer geologischen Exkursion reist das vielfältige Team nach Skull Island. Bei der Ankunft entdeckt die Gruppe, dass die dort beheimateten Kreaturen sowohl gefährlich als auch außergewöhnlich sind.

TV-Tagestipp am Montag



Arte - 17.20 Eine Reise am Mittelmeer - Libanon
Der Libanon ist ein Heimspiel für Jaafar Abdul Karim: Denn hier liegen seine Wurzeln, hier ist er aufgewachsen. Und hier beginnt die Dokureihe. Im Libanon leben rund sechs Millionen Menschen: ein kultureller Schmelztiegel, der politisch einzigartig ist. Musliminnen und Muslime, Christinnen und Christen leben zusammen.



Cavete Open Stage
Konzert (Foto: Pxabay)
Mo 19.30 Uhr, KFZ



Capoeira Angola - Nzinga Marburg - Roda
Kampftanz (Foto: Hasret Sahin)
Fr + Di 19.00-21.00 Uhr, Danceart

MARBURG

Rundfahrt mit dem Lahn Schiff Elisabeth II
Betrachte Marburg aus einem anderen Blickwinkel. Während der 1-stündigen Rundfahrt mit dem Lahn Schiff „Elisabeth II“ kannst du Marburg von einer besonders schönen Seite kennenlernen.

⊙15.00 + 16.00 Ufercafé, Auf dem Wehr 1a

Erlebnisreise mit VR-Brille ins 14. Jahrhundert

Auf der Grundlage von alten Zeichnungen, Fotos der „Virtuelle Synagoge“ - Ausgrabungsstätte und Hinweisen von Historiker*innen wurde das Gebäude maßstabsgetreu so nachempfunden, dass es mit einer Datenbrille nahezu real erlebbar ist.

⊙15.00-19.00 Ausstellung „Stadtgeschichte*n“, Markt 23

MÜCKE

Line Krom - Hortus Pecuniae (Garten des Geldes)

Ausstellung. Botanic Mining - Die grüne Schmiede
⊙14.00-17.00 Kunstturm Mücke, Heegstr. 40

• ANNAHMESCHLUSS •

für Nr. 31 (5.8. - 11.8.)
bis Fr, 29.7., 17 Uhr

Fax: 06421/684444
Online: marbuch-verlag.de

MONTAG

01. AUGUST

KONZERTE

MARBURG

Cavete Open Stage

Sich spontan zu Bands zusammenfinden und ungeprobt ein paar Jazzstandards rausbauen. summer special zu Gast im KFZ - anschließend in der Cavete
⊙19.30 KFZ, Biegenstr. 13

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot: Pilates

Alles unter Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften und Abstandsregelungen. www.marburg.de/gesundestadt
⊙18.00-18.30 Auf der Weide

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung

Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

MARBURG

Zu gut für die Tonne - Lebensmittel-Retten

Kostenloses Abgeben und

Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.

⊙09.00-18.00 Fairteiler Uni-kirche, Reitgasse 1
⊙13.00-21.00 Fairteiler Ockershausen, Ockershäuser Str. 71

Spielmobil 2022

Spannende Ferienaktionen: In diesem Jahr werden sich die Aktivitäten um das Thema „Theater“ drehen.
⊙14.00-18.00 Spielplatz Bauerbach

Boot für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche bis 17 J. aus der Stadt Marburg, aus dem Umland und auch Besucher*innen können kostenlos bei einer Fahrt mit dem Boot „Elisabeth II“ an Bord sein. Unter Anleitung und Animation durch eine Fachkraft können sie ein Bild unter dem Motto „Marburg von der Lahn aus erleben“ malen, das dann auf Banner gedruckt und in der Stadt ausgestellt wird. Aktuelle Informationen beim Träger Arbeit und Bildung auf www.lahnschiff-elisabeth.de/
⊙15.00 Bootssteg Lahn

REGELMÄSSIG AM MONTAG

GIESSEN

Lauftreff und Walking

⊙19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

MARBURG

Beratungstelefon

Rund um Schwangerschaft: 06421/200874
⊙12.30-13.30 pro familia, Frankfurter Str. 66

DIENSTAG

02. AUGUST

SPORT

MARBURG

Offene Bewegungsangebot: Qi Gong

Alles unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften und Abstandsregelungen. www.marburg.de/gesundestadt
⊙08.30 Friedrichsplatz

Offenes Bewegungsangebot: Tai Chi

Alles unter Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften und Abstandsregelungen. www.marburg.de/gesundestadt
⊙17.30-18.00 Auf der Weide

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung

Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

GIESSEN

Informationsabend für werdende Eltern (mit Kreißsaalbegehung)
https://www.ukgm.de/ugm_2/deu/ugi_gyn/4384.html
⊙19.00 Online

MARBURG

Zu gut für die Tonne - Lebensmittel-Retten

Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.

⊙09.00-18.00 Fairteiler Uni-kirche, Reitgasse 1
⊙13.00-21.00 Fairteiler Ockershausen, Ockershäuser Str. 71

Spielmobil 2022

Spannende Ferienaktionen: In diesem Jahr werden sich die Aktivitäten um das Thema „Theater“ drehen.
⊙14.00-18.00 Spielplatz Bauerbach

Gruppe für Angehörige von Patientinnen und Patienten mit Depression

In einem wiederkehrenden Turnus sprechen wir ausführlich über die bekannten Ursachen, den Verlauf und die Symptome von Depressionen, natürlich auch über Behandlungsmethoden und Hilfsangebote.
⊙17.00-18.30 Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Rudolf-Bultmann-Str. 8

ToGather

Ein transdisziplinärer Austausch
⊙17.00 17QM - Raum für Möglichkeiten, Steinweg 2

Offener Brettspielabend für Alle - Jung und Alt

Kostenloser Spieleabend mit großer Auswahl an Brett- und Kartenspielen zum Ausprobieren. Weitere Informationen auf www.gamersit.de
⊙18.00 Game It Spielwaren, Biegenstr. 37

REGELMÄSSIG AM DIENSTAG

MARBURG

Capoeira Angola - Nzinga Marburg - Roda

Kampftanz für Kinder und Erwachsene. Bewegung und Musik mit afrobrasilianischen Instrumenten. Anmeldung und Info unter nzinga.marburg@gmail.com
⊙19.00-21.00 Danceart, Schwanallee 27-31

MITTWOCH

03. AUGUST

SPORT

MARBURG

Offene Bewegungsangebot: Herz-Kreislauf-Training

Alles unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften und Abstandsregelungen. www.marburg.de/gesundestadt
⊙17.30 Lahnwiesen, Höhe Affenfelsen

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung

Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

What's on, Zeichnungen + Fotografie von Sinja Kemper

Zum ungezwungenen Zugang regt dieses Kurzformat an, das mittwochs

TV-Tagestipp am Dienstag

Arte - 20.15 Countdown in ein neues Zeitalter: Hiroshima



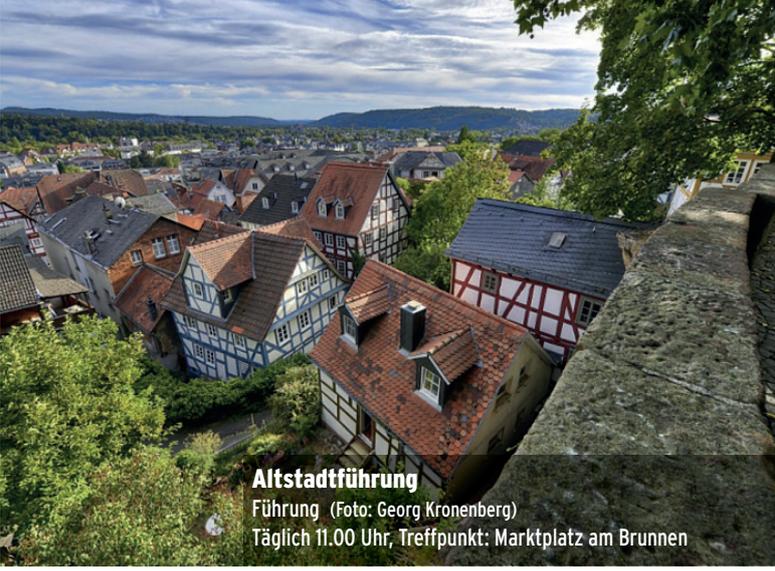
Die Atombombe, die 1945 auf Hiroshima fiel, tötete mehr als 100.000 Menschen und symbolisierte das Ende des Zweiten Weltkriegs, aber auch den Beginn des Atomzeitalters. Der Dokumentarfilm schildert die Ereignisse vor, während und nach der Detonation.

TV-Tagestipp am Mittwoch

RTL 2 - 20.15 Herz aus Stahl



Gegen Ende des Zweiten Weltkriegs kämpft die Crew des US-Panzers „Fury“ gegen das letzte Aufgebot der Nazis. Während der erfahrene Anführer des Panzers, Don Collier, brutal gegen die oft blutigen Volkssturm-Soldaten vorgeht, ist das neue Besatzungsmitglied Norman Ellison schockiert von der Grausamkeit im Kampf.



Altstadtführung

Führung (Foto: Georg Kronenberg)
Täglich 11.00 Uhr, Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen



Erlebnisreise mit VR-Brille ins 14. Jahrhundert

Ausstellung (Foto: Patricia Grähling, Stadt Marburg)
Fr-So + Do 15.00-19.00 Uhr, Ausstellung „Stadtgeschichte*n“, Markt 23

pointierte Impulse vor ausgewählten Kunstwerken gibt und zur Diskussion stellt. Der Eintritt ins Museum ist zur Kunstpause kostenlos.
⊙12.30-13.00 Kunstmuseum Marburg, Biegenstr. 11

SONSTIGES

MARBURG
Zu gut für die Tonne - Lebensmittel-Retten
Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.
⊙09.00-18.00 Fairteiler Uni-kirche, Reitgasse 1
⊙13.00-21.00 Fairteiler Ockershäuser, Ockershäuser Str. 71
Spielmobil 2022
Spannende Ferienaktionen: In diesem Jahr werden sich die Aktivitäten um das Thema „Theater“ drehen.
⊙14.00-18.00 Spielplatz Bauerbach
Offene Beratung zum Freiwilligendienst
Herzlich willkommen sind alle, die sich für einen Freiwilligendienst interessieren und mehr darüber erfahren möchten.
⊙14.00-16.00 Beratungszentrum mit integriertem Pflegestützpunkt (BiP), Am Grün 16
Offener Pokémon TCG Spielertreff
Kostenloser Spielertreff für Groß und Klein. Lerne das Spiel kennen oder fordere andere Spieler zu spannenden Runden heraus. Weitere Infos auf gamersit.de
⊙16.00 Game It Spielwaren, Biegenstr. 37

WETZLAR
Selbsthilfegruppe „Wendepunkt“
Burnout oder schon Depression. Kontakt über Tel. 06441-9013-400
⊙19.00-20.30 Haus Sandkorn, Obertorstr. 10

REGELMÄSSIG AM MITTWOCH

GIessen
Laufftreff und Walking
⊙19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3
MARBURG
Marburger Chor 1949 e.V.
Neue Sänger*innen sind herzlich willkommen. Info unter marburger-chor.de
⊙19.00 Hansenshausgemeinde, Gerhardt-Hauptmann-Str. 3
Repair Café Cölbe
Video-Chat mit Experten um Fragen zu Reparatur und Technik, Details unter www.repaircafe-coelbe.de.
⊙19.00-20.00 Online

DONNERSTAG
04. AUGUST

BÜHNE

MARBURG
Rocky Horror Show
Die Rocky Horror Show ist ein echtes Erlebnis, das jeder mindestens einmal in seinem Leben erlebt haben sollte.

sollte.
⊙20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a
WETZLAR
„Das kunstseidene Mädchen“
Monolog von Irmgard Keun
⊙20.30 Lottehof, Lottestraße 8-10

SPORT

MARBURG
Offene Bewegungsangebot: Power-Training
Alles unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften und Abstandsregelungen. www.marburg.de/gesundestadt
⊙17.30 Lahnwiesen, Höhe Affenfelsen
Offene Bewegungsangebot: Qi Gong
Alles unter Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften und Abstandsregelungen. www.marburg.de/gesundestadt
⊙18.30 August-Bebel-Platz
⊙19.30 Gesundheitsgarten, Cappeler Str. 98

VORTRÄGE

GIessen
Adipositas-Infoabend
www.ukgm.de/ugm_2/deu/ugm_azm/18470.html
⊙17.00 Online

FÜHRUNGEN

MARBURG
Altstadtführung
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

DEIN TICKET-SHOP. (MR) 99120 | Erwin-Piscator-Haus www.marburg-tourismus.de **MARBURG** STADT & LAND

SONSTIGES

GIessen
Adipositas-Infoabend
Anmeldung erforderlich - 0641/985-42758 oder per E-Mail: adipositaszentrum@innere.med.uni-giessen.de
⊙17.00 Universitätsklinikum Giessen, Adipositaszentrum Mittelhessen, Klinikstr. 33
MARBURG
Zu gut für die Tonne - Lebensmittel-Retten
Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.
⊙09.00-18.00 Fairteiler Uni-kirche, Reitgasse 1
⊙13.00-21.00 Fairteiler Ockershäuser, Ockershäuser Str. 71
Spielmobil 2022
Spannende Ferienaktionen: In diesem Jahr werden sich die Aktivitäten um das

Thema „Theater“ drehen.
⊙14.00-18.00 Spielplatz Bauerbach
Erlebnisreise mit VR-Brille ins 14. Jahrhundert
Auf der Grundlage von alten Zeichnungen, Fotos der „Virtuelle Synagoge“ - Ausgrabungsstätte und Hinweisen von Historiker*innen wurde das Gebäude maßstabsgetreu so nachempfunden, dass es mit einer Datenbrille nahezu real erlebbar ist.
⊙15.00-19.00 Ausstellung „Stadtgeschichte*n“, Markt 23

REGELMÄSSIG AM DONNERSTAG

MARBURG
Stadtgespräch Marburg
Der Podcast. Gespräche mit Menschen in eurer Stadt. Aktuell: Erfolgsgeschichten aus Marburger Projekten. Klimabonus, Meeresschutz und Bürger-

beteiligung. Und wie immer, das Stagetalent der Woche. Auf Spotify unter „Stadtgespräch Marburg“ und vielen anderen Podcastplattformen frei zugänglich. Online
Online-Debatten
Kommt vorbei und trainiert Woche für Woche eure rhetorischen Fähigkeiten im sportlichen Wettstreit. Lerne neue, interessante Leute aus Marburg kennen und entdecke die Freude daran, Gegner mit eurer Wortkraft zu überzeugen. Wir laden interessierte Studierende aus allen Fachbereichen zu unseren spannenden Online-Debatten ein. Das Angebot des Debattierclubs ist diese Semester digital und die Debatten finden über Discord statt. Die Zugangsdaten erhaltet ihr über eine Nachricht an dcmarburg@gmail.com
⊙19.00 Online

TV-Tagestipp am Donnerstag



3sat - 20.15 Die Känguru-Chroniken
Da das anarchistische Beuteltier polizeilich gesucht wird, nistet es sich in Marc-Uwes Wohnung ein. Als Jörg Twigs, Bauunternehmer und Rechtspolitiker der „Alternative zur Demokratie“, ihr Haus abreißen will, bilden Marc-Uwe und das Känguru mit Nachbarn das „Asoziale Netzwerk“ und wehren sich...

Der Klassiker zum Sonderpreis
Jetzt nur **6,99** statt 14,90
Mit rund dreißig Beiträgen laden die Autorinnen und Autoren zu einem reichbebilderten Gang in Geschichte, Gegenwart und Zukunft der Lebens- und liebenswerten Universitätsstadt. Neue Ansichten tun sich auf, manches Bekannte erscheint in überraschendem Blickwinkel. Kompetent und konturiert beschrieben, entsteht ein facettenreiches Marburg-Bild.
308 Seiten, über 300 Bilder & Illustrationen, Stadtplan liegt bei
Erhältlich bei:
Buchhandlung Am Markt, Markt 10
Buchhandlung Jakobi, Steinweg 42
Buchhandlung Lesezeichen, Am Grün 30
Lehmanns Media, Reitgasse 7 - 9
Roter Stern, Am Grün 28
Sirius, Barfüßerstr. 13
TEKA-Kaufhaus, Bahnhofstr. 3
Thalia im Ahrens, Universitätsstr. 14 - 22
oder direkt bestellen beim:
Marbuch Verlag
Ernst-Giller-Str. 20a
35037 Marburg
Online erhältlich unter:
www.marbuch-verlag.de

FLOHMARKT

Kleinanzeigenannahme: Telefon 06421-684468 (Mo 9-14, Di-Fr 9-17)

Edelsteine von KRISTALL.

Sonnenstein,
der Lichtstrahler
KRISTALL



Die Magie des Schönen

Neustadt 19, 35037 Marburg, www.kristall-marburg.de

Arbeitsrecht Vereinsrecht (Gründung, Beratung und Auflösung von Vereinen)

Über 20 Jahre Berufserfahrung

Oliver Vogelmann-Kopf
• Rechtsanwalt •

Universitätsstraße 62
35037 Marburg
RA.Vogelmann-Kopf@t-online.de



DAS WOHNMAGAZIN IN MARBURG

www.gueterbahnhof12.de

Suchen

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

Verkaufen

● MARBUCH - Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

Tiere

● Wer betreut meine 2 lieben alten Hunde an (verlängerten) Wochenenden, wo ich sie nicht mitnehmen kann? Konkret suche ich jetzt für den 28. Bis 31.7.. Die Betreuung ist sowohl bei mir zuhause möglich als auch bei Dir/Ihnen. Tel. 015730345145

Möbel

● Gifffreie Holzwurmbekämpfung in eigener Klimakammer. Restaurierungen. Möbelbau. Sägewerk-Service. Tel.: 06421/79180. Mitmach-Schreinerei.de Ihr Projekt selber machen. (gewerbl.)

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

● MÖBELTAXI-MARBURG. 06421/794277. (gewerbl.)

● Nur Qualität: www.budrus-antik.de Ihr Fachmann für antike Möbel aus der Region. 0172/6541495, eigene Werkstatt. (gewerbl.)

Diverses

● Parkplatz im Südviertel/Marburg zu vermieten, ab sofort 2022, 50 Eur mtl. Tel: 06421/22657 (AB)

● Biete Stellplatz in der Tiefgarage unseres Parkdecks in der Frauenbergstraße (70,00 Euro/Monat). Ideal für Berufspendler: Der Südbahnhof Marburg liegt nur wenige Schritte entfernt. Kontakt: DVBS, Tel.: 06421 94888-0 (ggf. AB), E-Mail: info@dvbs-online.de (gewerbl.)

● MÖBELTAXI-MARBURG. 0172/5200929. (gewerbl.)

● MARBUCH - Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

Jobs

● Die Deutsche Blindenstudienanstalt e.V. (blista) sucht zur Unterstützung blinder Mitarbeiter*innen zwei Arbeitsplatz-

assistent*innen (m/w/d) im Umfang von 12 bzw. 15 Stunden/wöchentlich. Nähere Informationen unter: www.blista.de/offene-stellen (gewerbl.)

● Die Deutsche Blindenstudienanstalt e.V. (blista) sucht für ihre Rehabilitationseinrichtung Vertretungskräfte (m/w/d) mit pädagogischer Qualifikation zur Vertretung unserer sozialpädagogischen Fachkräfte im Krankheitsfall. Der Dienst erfolgt auf Abruf und auf Honorarbasis. Nähere Informationen unter: www.blista.de/offene-stellen (gewerbl.)

● Wir suchen dich! Unser Team von der Heilpraktikerschule Wegwarte in Marburg sucht w/m/d für den Bereich Marketing und zur Betreuung unserer Webseite. Wenn du Erfahrungen in diesen Bereichen hast und Lust, dich auf Kursgestaltung, alternative Medizin und kreatives Schreiben einzulassen, dann bist du genau richtig bei uns. Kontakt Heilpraktikerschule Wegwarte, Stefanie Mai, 06422/9479395, mail@heilpraktikerschule-wegwarte.de, www.heilpraktikerschule-wegwarte.de (gewerbl.)

● Suche zuverlässige Hilfe im Alltag für meine Mutter an 3 Tagen in der Woche für jeweils 2 Stunden. Die Aufgaben bestehen aus Essen zubereiten (mi-

S U D O K U

MARBURGER MAGAZIN
Express

		2				5		
	4		3		9		8	
6				5				4
	3		2		1		5	
		1		9		4		
	5		4		7		6	
8				3				5
	1		8		6		9	
		7				8		

Die Regeln:

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass einmal

- in jeder Zeile
- in jeder Spalte
- in jedem 3x3 Kästchen

Schwierigkeit:

mittel ●●●

alle Zahlen von 1 bis 9 stehen.

Lösung einsenden - und gewinnen!

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 4 x 3 Kleinanzeigen (privat an privat).

Lösung aus
Ausgabe 29/22

8	9	3	7	1	5	2	4	6
4	5	2	6	8	9	3	7	1
6	7	1	2	3	4	8	9	5
5	4	7	3	9	1	6	8	2
9	1	6	8	4	2	7	5	3
2	3	8	5	6	7	4	1	9
7	6	5	9	2	8	1	3	4
1	2	9	4	7	3	5	6	8
3	8	4	1	5	6	9	2	7

Und ab geht die Post an:

Marburger Magazin Express
-Sudoku-
Ernst-Giller-Str. 20a
35039 Marburg

oder per Mail an:

kaz@marbuch-verlag.de

Copyright Projekt- und Grafikwerkstatt 2021

krow), Getränke bereitstellen, Ansprache, noch keine medizinische oder hygienische Pflege nötig. Bei langfristiger Zusammenarbeit, Anstellung auf 450 Euro Basis möglich. 0173 65 38 046

- wegen Studioliicht-test in Gießen suchen wir weibliches Foto Modell (erstmal nur für 2 Stunden) für Gesicht Portraits gerne auch Studentin! www.sunilbeher.de. Sunil@beher-online.de 0176 92631322

- Für unsere handwerkliche Buchbinderei suchen wir ein / zwei Werkstudenten, die uns ca. 10 - 20 Std in der Woche helfen wollen. Wenn Du handwerkliches Geschick besitzt und einen langfristigen, studienbegleitenden Job suchst, dann bitte melden. Dies gilt selbstverständlich für m/w/d. Bewerbungsunterlagen bitte an : pkoester@buchbinderei-koester.de. Buchbinderei Köster OHG, Stephan - Nidderhe - Str. 21a, 35037 Marburg, 06421 - 93580 (gewerbl.)

- Ich suche einen Assistenten mit Führerschein zur Teamverstärkung in der Persönlichen Assistenz. Die Monatsarbeitszeit beträgt ca 119 Stunden. Erwünscht wird Flexibilität für Schichtarbeit und Arbeit auch am Wochenende. Die Aufgaben umfassen die Bereiche Pflege, Haushaltshilfe, Freizeitbegleitung und Arbeitsassistenten. Mindestalter 25 Jahre. Arbeitsort ist Marburg. Kontakt: chatzievgeniou@freenet.de

Lernen/Unterricht

- Sie möchten sich beruflich verändern und interessieren sich für Medizin? Mit einer Ausbildung zur /zum Heilpraktiker*in haben Sie viele erfüllende Möglichkeiten mit Menschen zu arbeiten. Ab Juni haben wir wieder freie Plätze, kommen Sie gern zu einem Probeunterricht, wir freuen uns auf Sie! Kontakt Heilpraktikerschule Wegwarte, Stefanie Mai, 06422/9479395, mail@heilpraktikerschule-wegwarte.de, www.heilpraktikerschule-wegwarte.de (gewerbl.)

- PRÜFUNGSANGST? Denkbarrieren erkennen und überwinden? Die eigene Leistungsfähigkeit abrufen und ausschöpfen? Das Lernen lernen! LERN-COACHING (nicht nur) für Studierende und Schüler. www.praxis-lernen.de Heike Ossanna 06421/210599. Ihr Erstgespräch ist kostenfrei. (gewerbl.)

- Für alle diejenigen, die sich mit dem Thema Hygiene beschäfti-

gen möchten oder es aus beruflichen Gründen tun müssen, bieten wir am 24. September wieder den SACHKUNDE-NACHWEIS HYGIENE 1 an. Infos und Kontakt Heilpraktikerschule Wegwarte, Stefanie Mai, 06422/9479395, mail@heilpraktikerschule-wegwarte.de, www.heilpraktikerschule-wegwarte.de (gewerbl.)

- YOGALEHRER/IN werden! Die neue Ausbildung beginnt im Winter 2022/23. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Ausbildungsort ist das Yoga-Balance-Studio in Marburg. Infos: 06421/9790575, www.yoga-balance.de (gewerbl.)

Workshops

- "Weiterbildung "Wildnispädagogik". Start: 29.09.22. Infos: www.natur-wildnisschule.de/marburg (gewerbl.)

- BIODANZA-HERBST-RETREAT „Natur und Stille“ im Kloster Benediktushof. 6.-9.Okt.2022. mit Barbara Schlender und Erhard Söhner. „Es gibt eine Vollkommenheit, tief inmitten allem Unzulänglichen. Es gibt eine Stille, tief inmitten aller Rastlosigkeit. Es gibt ein Ziel, tief inmitten aller weltlichen Sorgen. Das bist Du.“ Weitere Infos: www.biodanza-mitte.de info@biodanza-mitte.de 05606-5633368

Tanz & Theater

- BIODANZA BODY and SOUL CELEBRATION im Schloss Hohenfels beim Bodensee. 9.-11. Sept.22. Komm in Bewegung! Lass Dich begeistern! Feiere das Leben! Liebe die Liebe! Gib der Flamme der Leidenschaft Raum! Trau Dich! Sei frei! Tanze! Organisation Barbara Schlender u. Erhard Söhner, Biodanza Mitte, Tel. 05606-5633368 Weitere Infos: www.biodanza-mitte.de

Sport & Freizeit

- YOGA u. Faszientraining in den Sommerferien im YogaRaum Marburg, Liebigstr. 14. Offenes Sommerkursprogramm für alle Level. yogaraum-marburg.de; kontakt@yogaraum-marburg.de (gewerbl.)

- TRADITIONELLES OKINAWA KARATE DO Marburger Südviertel Montag bis Freitag ab 19.00 Uhr geöffnet. Fortlaufender Anfängerkurs. Kontakt: Shorinryu Shidokan Shirasagi Dojo 0151 3285823

Wir brauchen Verstärkung für unser Team!
Reinigungskräfte (m/w/d) für die Büroreinigung in Teilzeit oder auf geringfügiger Basis in Marburg gesucht. Arbeitszeiten können flexibel gestaltet werden. WEIDEMANN Gebäudemanagement GmbH, AP Frau Heller Tel.: 0151/742 249 08

Vorarbeiter (m/w/d) in der Büroreinigung für verschiedene Objekte in Marburg gesucht. Sie arbeiten von Montag bis Freitag in Vollzeit. WEIDEMANN Gebäudemanagement GmbH, AP Frau Heller Tel.: 0151/742 249 08

Kleinanzeigen:

Telefon

06421-684468
(Mo 9-14, Di-Fr 9-17)

Fax 6844-44
(non-stop)

Suche nette/netten Empfangsmitarbeiter/in (gerne Student/in)

für eine therapeutische Praxis in Marburg.

Die Arbeitszeiten wären dienstags, mittwochs und freitags von 15 Uhr bis 18 Uhr.

Interesse?

Dann jetzt bewerben unter:
bewerbung22info@gmx.de

Wir suchen ab sofort ...

nette und zuverlässige Vertriebsfahrer (m/w/d)

**auf Minijob-Basis oder Rechnung für die
Auslieferung des Marburger Magazin EXPRESS.**

- **Voraussetzung: eigener Pkw + Führerschein**
- **Arbeitszeit: donnerstags ab 9:30 Uhr**

Ihre Ansprechpartnerin: Katharina Deppe – (06 421) 68 44 20
Marbuch Verlag GmbH
Ernst-Giller-Str. 20a
35039 Marburg

**MARBURGER MAGAZIN
Express**

ISOLETTA
RISTORANTE • PIZZERIA

Terrassenplätze zum Draußensitzen und Saal
(160 Plätze) für Geburtstage, Hochzeiten u.v.m.

Sonnenblickallee 9, Marburg
Telefon: (06421) 165 218
www.isoletta-marburg.de

Öffnungszeiten:
Mo & Mi-So 11:30-14:30 Uhr,
& 17:30-23 Uhr • Dienstag Ruhetag

flashlight
VERANSTALTUNGSTECHNIK

Ihre Veranstaltung.
Unsere Technik.
Ein Erfolg.

www.flashlight.events

RAD AM GRÜN

fahrräder e-bikes liegeräder
falträder maßrahmenbau reha
meisterwerkstatt

radamgruende

ÖKO BAU-ZENTRUM

Fachhandel und Handwerk
DIELEN • Lehbau • Naturfarben

Caldern Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Zum Wollenberg 1 Sa 10.00 - 13.00 Uhr
Telefon 06420/60600 www.oeko-zentrum.de

Saisonkräfte gesucht!
Studenten, Schüler u.a. mit Zeit für
Badeaufsicht, Empfang u.a.

Seepark Niederweimar
Schönste Stelle
in Hessen!

Gastro täglich geöffnet!

Ganztägig Leckeres
Sonntags Frühstücksbuffet 19,90 €
Feiertags-Brunch 23,90 €
(Kinder 50%)

Familien- und Firmenfeste
Outdoor bis 1500, indoor bis 200 Personen
Reservierung unter Tel.: 06421/972716

Wasserski/Wakeboard, Baden, Aquapark, SUP, täglich geöffnet!
Spaß bei jedem Wetter! Online buchen günstiger
Wärmeanzug kostenlos! z. B. Badeeintritt Erwachsene 6,- €
Kinder 4,- €

Paraglidingkurse
mit Lizenz bereits ab 350,- €
Jedes Wochenende auf der Ronneburg

Am Weimarer See,
35096 Niederweimar
info@hotsport.de

Aktuelle Öffnungszeiten
und weitere Infos unter
www.hotsport.de

● **MARBUCH** - Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

● **YOGASOMMER IN MARBURG**
Vom 25.07 bis zum 19.08 bieten wir ein Yoga-Sommerferienprogramm an. Ihr könnt einfach ohne Anmeldung vorbei kommen, die Stunde kostet nur 10 Euro. Die Termine findet Ihr auf unserer Homepage www.yoga-balance.de. Unser Yoga-Team freut sich auf euch.

Reisen/MFG

● Berghütte am Kristberg für 2-4 Personen auf 1.100 Meter Höhe in Österreich (Montafon, Silbertal) zu vermieten. Wunderbares Wander- und Winter-Sportgebiet. Hüttenpreis pro Nacht 60,- EUR + NK für 2 Personen (weitere Personen je 10,- EUR). Astrid Gabl, Tel.: 0043/664/5922292, e-mail: thomas.gabl3@gmx.at

Suche Wohnung

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

● TNT sucht für Schauspieler in Zimmer oder kl. Wohnung zur Zwischenmiete von 14. August. bis 12. September. Tel. 0177/6141407

● Frau, 52 Jahre, sucht ab sofort 35-50 qm Wohnung im Umkreis 50 km von Marburg. Bin NR und Rentnerin. Gerne möbliert. Kann bis 550 EUR bezahlen. Meine E-Mail Adresse: dagmar-steidle@gmx.de

Biete Wohnung

● 2 zusammenhängende Zimmer (13+16m²) in schöner Altbauwohnung am Friedrichsplatz, 2.OG, in freundlicher 3er-Berufstätigen-WG ab 1.9. zu vermieten. Aktuell ca. 430 Euro warm. Garten-Mitbenutzung und kleiner Keller vorhanden. Besichtigung gut möglich bis Do, 28.7. oder dann wieder ab Mo, 8.8. 017631108483

Women only!

● Nach einer Vergewaltigung ist medizinische Soforthilfe im UKGM kostenlos und vertraulich möglich. Eine Anzeige ist nicht verpflichtend, Spuren können auf Wunsch 1 Jahr aufbewahrt werden. Beratung finden Sie beim Frauennotruf Marburg

e.V. unter 06421/21438. www.frauennotruf-marburg.de

● **WENDO: Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Gewaltprävention für Frauen, Wochenendkurs am 10.+11. September 2022** (Sa 10-16 Uhr und So 10-14 Uhr). Weitere Informationen und Anmeldung bei: Wendo Marburg e.V., Tel.: 06421 8891609, info@wendo-marburg.de oder wendo-marburg.de

Kinder

● www.islandpferde-in-marburg.de. In unseren Ferienkursen 15.-19.08. und 22.-26.08. in Michelbach sind noch Plätze frei! Schnell melden unter 0160-7651766 (gewerbl.)

Kontakt

● Er freundlich berufstätig sucht Sie zum kennenlernen und bei Sympathie gerne mehr. 0172/4976367

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

● **MARBUCH** - Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel

oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

● Er, 50 plus sucht mutige offene Sie für eine dauerhafte intime Freundschaft. Näheres am Telefon... 01603419040

● Hübsche, liebevolle Sie, 45J./1,70m/schlank, gepflegt, sucht niveauvollen, herzlichen IHN für eine glückliche feste Beziehung: monessazpeckova@gmail.com

● Netter ER (58 J) sucht nette SIE für gelegentliche Treffen! SMS 01515/6195612

● Mein Leben (w) schlägt z.Z. große Kapriolen, befindest du (w) dich vielleicht in einer ähnlichen Situation ?? Ich würde mich freuen, mit dir ein bisschen Zeit zur verbringen! Dann bis bald, vielleicht bis zu unseren ersten gemeinsamen Spaziergang. Trau dich. Handy: 015739294974

● Trennen oder bleiben? Alltag bewältigen? ...wenn auch Freunde in Krisen nicht mehr unterstützen können ... Ihr Erstgespräch (auch online) ist kostenfrei. Dipl. Päd. Heike Ossanna, 06421/210599 www.perspektive-coaching.com (gewerbl.)

TTZ		KW 31	Mit reichhaltigem Salatbuffet	12 BIS 14 UHR
Technologie- & Tagungszentrum		01.08. bis 05.08.		
MONTAG	BROCCOLI-NUSSECKEN KÄSESAUCE & SALZKARTOFFELN BEILAGENSALAT & DESSERT 7,80 €		GRIECHISCHER HACKPFANNE KRITHARAKI (M./O. KNOBI) BEILAGENSALAT & DESSERT 7,30 €	
DIENSTAG	RINDFLEISCHCURRY REIS BEILAGENSALAT & DESSERT 8,20 €		TORTELLINI TOMATEN-BASILIKUM-SAUCE BEILAGENSALAT & DESSERT 7,20 €	
MITTWOCH	VEGANES GULASCH "UNGARISCH" MIT SOJAGESCHNETZELTES & PAPRIKA & VEGANE NUDELN BEILAGENSALAT & DESSERT 7,80 €		KÖNIGSBERGER KLOPSE KAPERNSAUCE & SALZKARTOFFEL BEILAGENSALAT & DESSERT 7,50 €	
DONNERSTAG	GEBRATENES KABELJAUFILET DIJONSAUCE & SALZKARTOFFELN BEILAGENSALAT & DESSERT 9,20 €		VEGANES SHAKSHUKA (TOMATEN-PAPRIKA-GEMÜSE) REIS BEILAGENSALAT & DESSERT 7,50 €	
FREITAG	CURRYWURST POMMES FRITES BEILAGENSALAT & DESSERT 7,20 €		VEGETARISCH GEFÜLLTE MAULTASCHEN KRÄUTERRAUMSAUCE BEILAGENSALAT & DESSERT 7,20 €	

UNSERE PARTNER

TTZ MARBURG | SOFTWARE CENTER 3 | WWW.TTZ-MARBURG.DE | VERANSTALTUNGEN@SWMR.DE | 06421 205 160

FAHRZEUGMARKT

Suche Autos

● Kaufe PKW, Geländewagen, Busse aller Art an. Egal ob Unfall- oder Motorschäden, ohne TÜV und hohe Km-Zahl. Umweltplakete, BJ spielt keine

Rolle. Bitte alles anbieten. 0172/7881362. (gewerbl.)

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm



Ganz groß rauskommen mit einer KLEINANZEIGE

Einfach per Post

den untenstehenden Coupon ausfüllen. Pro Kästchen nur einen Buchstaben und nach jedem Wort oder Satzzeichen 1 Kästchen freilassen. Coupon vollständig ausfüllen und an unsere Adresse schicken (siehe Coupon).

Bequem am Telefon

Mo 9-14 und Di - Fr 9-17 Uhr nehmen wir Ihre Kleinanzeige telefonisch entgegen. Rufen Sie an:

(06421) 68 44 68

(Annahmeschluss für die aktuelle Ausgabe ist montags 14 Uhr)

Jederzeit als Fax

und kostengünstig erreicht uns Ihr Auftrag per Fax, auch wenn die Telefone mal überlastet sind!

(06421) 68 44 44

Einfach Coupon ausfüllen und ab das Fax!

Non-stopp online

Wer Post, Papier und Wege hasst, der geht den digitalen Pfad.

www.marbuch-verlag.de

Button: Kleinanzeigen /
Button: Kleinanzeigen online aufgeben

Chiffre-Antwort

Wenn Sie auf eine Anzeige mit Chiffrenummer antworten möchten, stecken Sie Ihren Brief in einen Umschlag und versehen Sie ihn mit unserer Adresse. Schreiben sie die Chiffrenummer oben links auf den Umschlag. Wir leiten den Brief dann ungeöffnet weiter.

Kontaktanzeigen mit Telefonnummer

Kontaktanzeigen mit einer Telefonnummer werden nur gegen Vorlage der letzten Telefonrechnung (Kopie beifügen) oder wenn der Anschluß von uns geprüft werden konnte (Rückruf) veröffentlicht.

FLOHMARKT-ANZEIGENCOUPON

An das Marburger Magazin EXPRESS
Stichwort: »Flohmarkt«, Ernst-Giller-Str. 20a, 35039 Marburg
Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in der nächsten erreichbaren Ausgabe.

>> Annahmeschluss für donnerstags jeweils montags 14 Uhr

Grid for coupon content

Die folgenden Angaben sind für eine Veröffentlichung Ihrer Kleinanzeige erforderlich. Sie werden nicht mitgedruckt.

Vor- u. Zuname: _____

Straße, Wohnort: _____

Scheck über EUR _____ Bargeld (o. Briefmarken) über EUR _____ liegt bei

Buchen Sie EUR _____ vom Konto/IBAN: _____ ab

Bank: _____ BIC: _____

Unterschrift: _____ Auftrags-Nr.: _____

* Preise für gewerbliche Kleinanzeigen auf Anfrage

(wird vom Verlag vergeben)

PRIVAT AN PRIVAT

Erscheint in Ausgabe Nr.:

Grid for issue number

- Bis 4 Zeilen 4,00 EUR
- 5 Zeilen 4,60 EUR
- 6 Zeilen 5,20 EUR
- 7 Zeilen 5,80 EUR

Jede weitere Zeile 0,60 EUR
Hervorhebungen sind nicht möglich

Chiffre-Gebühr 4,00 EUR

Alle Zuschriften kommen per Post.

RUBRIK (Preis gilt für eine Rubrik!)

- Suchen
- Workshops
- Verkaufen
- Tanz & Theater
- Musik
- Kunst & Kreatives
- HiFi
- Women only!
- TV/Video/Foto
- Kinder
- Computer
- Reisen/MFG
- Kleider
- Sport & Freizeit
- Tiere
- Suche Wohnung
- Möbel
- Biete Wohnung
- Diverses
- Geschenk
- Jobs
- Gruß & Kuss
- Lernen/Unterricht
- Kontakt

FAHRZEUGMARKT

- Autos
 - Zweiräder
 - KFZ-Zubehör
 - Sonst. Fahrzeuge
- Sie zahlen einmalig den normalen Tarif, dafür erscheint Ihre Anzeige unverändert bis Ihr Fahrzeug verkauft ist. Wenn wir nach 4 Erscheinungen nichts von Ihnen hören, gehen wir davon aus, dass Ihr Fahrzeug verkauft wurde und nehmen die Anzeige raus.

www.marbuch-verlag.de



Hier spielt die Musik!

Termine & Events – regional & schwarz auf weiß!

- Tel.: 06421-6844-68 • Fax: 06421-6844-44 •
- Online: marbuch-verlag.de •

MARBURGER MAGAZIN
Express